Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 77 (1959)

Heft: 89

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 89 Bern, Montag 20. April 1959 — 77. Jahrgang — 77e année — Berne, lundi 20 avril 1959 **No 89**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21860 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 174551–174595.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.

Bohli & Rauscher AG., Metallschmelzwerk, Pieterlen.

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation.

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarifkommission des Nationalrates. – Commission du Conseil national pour le tarif douanier. – Commissione delle dogane del Consiglio nazionale.

Le commerce extérieur de la Suisse pendant le premier trimestre 1959.

Schweizerisch-spanische Wirtschaftsverhandlungen. – Négociations économiques entre la Suisse et l'Espagne.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief Nr. 2065, von Fr. 8000, datiert vom 19. April 1930, lastend auf der Parzelle Bruggen Nr. 286 des Eugen Huwiler, Bäckermeister, Burgstrasse 83, St. Gallen.
2. Inhaberschuldbrief Nr. 6259, Pfandprotokoll Goldach, im Betrage von Fr. 3000, datiert vom 7. Juni 1950, lastend auf der Liegenschaft Nr. 931 des Hermann Bösch-Wachter, Rietbergstrasse 66, Goldach.
3. Versicherungsbrief Nr. 2377, Pfandprotokoll Oberriet, Band 19, im Betrage von Fr. 8000, datiert vom 1. Juni 1904, lastend auf Parzelle C 2, Nrn. 183 und 203 Wohnhaus, Scheune und Remise der Erben von Karl Kühnis-Ammann, alt Lehrer, Oberriet.
4. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2384, Pfandprotokoll Kaltbrunn Band IX, im Betrage von Fr. 2000 (ursprünglich Fr. 4000), datiert vom 3. Dezember 1895, lastend auf dem Heimwesen Altwies und der Liegenschaft Höfli auf Altwies des Alois Giger, Landwirt, Altwies, Kaltbrunn.
5. Schuldbrief Nr. 778, Pfandprotokoll Uznach Band X, im Betrage von Fr. 2500, datiert vom 16. Mai 1933, lastend auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 25, Stapfeten, Uznach, des Hans Schubiger-Müller, Schreiner, Uznach. Früherer Liegenschaftseigentümer: Josef Arnold-Stulz.
6. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 5302, Pfandprotokoll Krummenau Band XI, im Betrage von Fr. 1000, datiert vom 7. November 1911, lastend auf der Liegenschaft Feissenmoos des Jakob Lusti-Geisser, Ennetbühl.
7. Inhaberschuldbrief Nr. 32, Pfandprotokoll Wattwil Band 33, im Betrage von Fr. 700 (ursprünglich Fr. 2500), datiert vom 6. Dezember 1927, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 266 des Walter Ammann, alt Bäkkermeister, Rollen-Wattwil.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, sie innert einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar, Ziff. 1 beim Bezirksgerichtspräsidium III, St. Gallen, Ziff. 2 beim Bezirksgerichtspräsidium Rorschach, Ziff. 3 beim Bezirksgerichtspräsidium Oberrheintal in Altstätten, Ziff. 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Gaster in Kaltbrunn, Ziff. 5 beim Bezirksgerichtspräsidium See in Uznach, Ziff. 6 beim Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg in Nesslau und Ziff. 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg in Wattwil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (228[3])

St. Gallen, den 10. April 1959.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Es werden folgende Sparhefte der Kantonalbank Schwyz, Agentur Lachen, vermisst:

1. Nr. 219692 mit einem Saldo von Fr. 8581.01 per 1. Januar 1959
2. Nr. 232602 mit einem Saldo von Fr. 8788.36 per 1. Januar 1959
3. Nr. 205751 mit einem Saldo von Fr. 5099.96 per 1. Januar 1959.

Die Inhaber dieser Sparhefte werden hiermit aufgefordert, dies der unterfertigten Amtsstelle innert 6 Monaten seit dieser Auskündigung vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgt. (247[3])

Schwyz, den 18. April 1959. **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Es wird nachstehender Werttitel vermisst: Auf Grundstück «Wyden», Gemeinde Buochs, GB Nr. 15, Parzelle Nr. 265, Gült Nr. 52a von Fr. 291.42, datiert 4. Juli 1815, Vorgang Fr. 8631.22.

Der oder die allfälligen Inhaber dieses Werttitels werden aufgefordert, denselben innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation hinweg, dem unterzeichneten Oberrichter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung hierüber ausgesprochen wird. (236[1])

Hergiswil, den 15. April 1959.

Der Präsident der Obergerichtskommission:
Paul von Moos.

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 27. September 1957 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes:

Inhaberschuldbrief von Fr. 1500, datiert den 13. Juni 1930, lautend auf Alfonso Chiavi, geb. 1870, von Prada in der Gemeinde Poschiavo (Graubünden), wohnhaft in der Töss, Richterswil, lastend im 3. Rang auf den Liegenschaften Kat.-Nr. 1265 in Richterswil und Kat.-Nr. 423 in Hütten,

aufgefordert, den Titel innert einem Jahr von heute an auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist für kraftlos erklärt würde. (19[1])

Horgen, den 19. August 1958.

Namens des Bezirksgerichtes Horgen, 2. Abteilung,
der Substitut: Dr. Baumann.

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief, Fr. 2000, angegangen 1. April 1946, im 6. Rang, Vorgang Fr. 20 500, haftend auf Parzellen Nr. 458, Plan 13, Nr. 806, Plan 20, und Nr. 1147, Plan 27, Grundbuch Ruswil, des Anton Muff-Bachmann, Sonnehöfli, Ruswil.
2. Schuldbrief, Fr. 3000, angegangen 1. Juli 1927, im 3. Rang, Vorgang Fr. 2000, haftend auf Parzelle Nr. 242, Plan 9, Grundbuch Wolhusen, der Frau Wwe. Marie Lipp-Stöckli und Kinder, Hinter-Strittenmatt, Wolhusen.

Die unbekannten Inhaber werden hiemit aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, seit Publikation, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung der Titel erfolgt. (229[1])

Sursee, den 10. April 1959.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
A. Wigger.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 2000.—, vom 29. Dezember 1950, lautend auf Oskar Reithaar, geb. 1882, von Erlenbach (Zürich), pensionierter Postbeamter, Denzlerstrasse 42, Zürich 4, lastend im dritten Rang auf einem in der Gemeinde Oberengstringen gelegenen Wohnhaus mit Garten und Wiese an der Talstrasse 13, Kat.-Nr. 49 des Grundbuchamtes Höngg-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen eines Jahres von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

Zürich, den 12. August 1958. (17[1])

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Namensschuldbrief von Fr. 10 000.— (ursprünglich Fr. 20 000.—), vom 18. Februar 1920, ursprünglich lautend auf Thomas Luchsinger, geb. 1881, von Schwanden (Glarus), Monteur, in Ober-Affoltern (Zürich), zu Gunsten der Zürcher Kantonalbank, derzeitiger Schuldner und Pfandeigentümer Hermann Merki, geb. 1883, von Schleinikon (Zürich), alt Techniker, Furttalstrasse 59, Zürich 11, lastend im ersten Rang auf der Liegenschaft Furttalstrasse 59, Zürich 11, Kat.-Nr. 2269 (früher 2268) des Grundbuchamtes Schwamendingen-Zürich (früher Grundbuchkreis Höngg).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen eines Jahres von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

Zürich, den 12. August 1958. (18[1])

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Der unbekannte Inhaber der beiden Titelmäntel zu den Obligationen 3 % Gewerbekasse in Bern, Nrn. 818/819, von nom. je Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (240[1])

Bern, den 15. April 1959. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Le président du Tribunal du district de Delémont somme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire en deuxième rang souscrite par M. François Christe, bûcheron, à Bassecourt, au nom de sa fille mineure Angèle Christe, à Bassecourt, au Porteur, inscrite au registre foncier à Delémont le 18 novembre 1946, série II, N° 5847 g. im., de Fr. 3000.–, grevant l'immeuble feuillet 144 du ban de Bassecourt appartenant à Madame Juliette Varin née Montavon, épouse de Pierre, à Foradrai-sur-Glovelier, de se faire connaître au greffe du Tribunal de Delémont dans le délai d'une année à compter de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce en produisant la dite cédule, faute de quoi le juge en prononcera l'annulation.

Delémont, le 17 avril 1959. Le président du Tribunal:
(244[3]) Ceppi.

Kraftloserklärungen — Annulations

Mit Beschluss vom 7. April 1959 hat die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 30 000; ausgestellt am 28. Juli 1932; lautend auf Jules Blanc, geb. 1897, von Töss-Winterthur, Gärtnermeister, Kilchberg (ZH); lastend im zweiten Range auf der Liegenschaft Kat. Nr. 1576 an der Kreuzstrasse in Kilchberg (Zürich); derzeitige Schuldner und Pfandeigentümer: die Erben von Jules Blanc. (248)

Horgen, den 17. April 1959.

Im Namen des Bezirksgerichtes Horgen, 2. Abteilung,
der Substitut: Köhler.

Par jugement du 17 avril 1959, le président du Tribunal du district de Delémont, faisant application des art. 870, 871 c.c.s., 981 et ss. CO et 2 L. i. c. c. s. a prononcé l'annulation de la cédule hypothécaire en premier rang souscrite solidairement par les époux François Lachat, cultivateur, et Flora née Chételat, à Montsevelier, au profit de la Caisse hypothécaire du canton de Berne, inscrite au registre foncier à Delémont le 23 février 1940, à série II, N° 4390 g. im., d'un montant de Fr. 11 000.–, réduite à Fr. 6000.– ensuite de répartition du gage du 2 février 1942, série III, N° 8641 p. s. grevant les immeubles feuillets 180, 254, 341, 386, 664, 669, 670, 696, 697, 789, 882, 995, 1009, 1036 et 1053 du ban de Montsevelier appartenant à Sosthène Lachat, facteur et cultivateur à Montsevelier. (245)

Delémont, le 17 avril 1959. Le président du Tribunal:
Ceppi.

La pretura di Blenio avverte che con decreto 17 aprile 1959 ha dichiarato annullata l'obbligazione al portatore N° 8076 di nominali Fr. 1000 del prestito 3¾ % emesso nel 1957 dalla Officine Idroelettriche di Blenio SA. (Blenio Kraftwerke A.G. – Forces Motrices de Blenio S.A.), in Olivone, con le cedole annuali al 15 marzo 1958 e seguenti, andata smarrita. (246)

Acquarossa, 17 aprile 1959. Il pretore: avv. P. Fumasoli.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Obwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag.

Cristofoli & Co., in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 77 vom 6. April 1959, Seite 962), Handel mit Strickmaschinen, Wolle und Strickwaren. Diese Firma übernahm Aktiven und Passiven der am 1. April 1959 gelöschten Firma «Frau Cristofoli-Pauli», in Zürich.

15. April 1959. Damenkleider.

Carina AG. (Carina SA.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Damenbekleidung. Sie ist berechtigt, sich an Unternehmungen verwandter Art zu beteiligen sowie Vertretungen anderer Firmen zu übernehmen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Theodor Kady, von Untereggen (St. Gallen), in Zürich, als Präsident, sowie Katharina Gablinger geb. Apati, von und in Zürich, und Chaim Gablinger, von und in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Langstrasse 43, in Zürich 4.

15. April 1959.

Sanacom Société Anonyme pour la Navigation et le Commerce de Produits Pétroliers et Chimiques, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1957, Seite 2029). Dr. Ernst C. Glettig ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Erich Jucker, von und in Zürich.

15. April 1959.

Delphin-Boote A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1959, Seite 866), Herstellung und Vertrieb von zusammenlegbaren Leichtmetallbooten usw. Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

14. April 1959. Hotel, Restaurant.

Fritz Bützberger, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Fritz Bützberger, von Madiswil, in Langenthal. Betrieb des Hotels und des Restaurants «Kreuz». Marktgasse 34.

Bureau Bern

14. April 1959.

Optiphot, Paul Reiner, in Bern, Engroshandel mit Photo-, Kino- und optischen Artikeln (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1957, Seite 2693). Die Firma wird infolge Ueberganges des Geschäfts mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «Optiphot, Paul Reiner & Co.», in Bern, gelöscht.

14. April 1959.

Optiphot, Paul Reiner & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. April 1959 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Optiphot, Paul Reiner», in Bern, übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Reiner, von Basel, in Bern. Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 15 000 ist Hans Schneider-Speiser, von Richterswil, in Bern. Engroshandel mit Photo-, Kino- und optischen Artikeln. Aarbergergasse 55.

15. April 1959. Restaurant.

M. Graber-Jufer, in Bern, Restaurant «Schwellenmätteli» (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 567). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants «Höhe». Neues Geschäftsdomizil: Alemannenstrasse 21, Bümpliz.

15. April 1959. Tea-Room.

Hildegard Loosli, in Bern. Inhaberin der Firma ist Hildegard Loosli, von Sumiswald, in Bern. Die Inhaberin hat Einzelprokura erteilt an Ella Schenk, von Eggiwil, in Bern. Betrieb des Tea-Rooms «Elite». Neuengasse 7.

15. April 1959.

E. Heller Bauunternehmung AG, Zweigniederlassung Bern, in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «E. Heller Bauunternehmung AG», mit Sitz in Schüpfen, die die Ausführung von Hoch-, Tief- und Strassenbauten jeder Art, den An- und Verkauf von Grundstücken, deren Ueberbauung und Verwaltung in eigener Rechnung sowie die Beteiligung auch an anderen Unternehmen bezweckt und am 26. März 1934 im Handelsregister von Aarberg eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1959, Seite 1003), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 26. Dezember 1958 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den Präsidenten des Verwaltungsrates Walter Heller, von Kirchlindach, in Schüpfen, mit Einzelunterschrift, und durch die Kollektivprokuristen Hermann Kohler-Zürcher, von Wynau, in Bern, und Fritz Zimmermann, von Wattenwil, in Lyss. Geschäftslokal: Reichenbachstrasse 15.

15. April 1959.

BURBA Immobilien & Treuhand G.m.b.H., in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Februar 1959 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Liegenschaften, Vermittlung und Tausch, Verwaltungen und Finanzierungen, sowie Treuhandfunktionen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Tristan Bachmann, von Amsoldingen, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000, und Adolf Althaus, von Lauperswil, in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 4000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 28. Februar 1959 übernimmt die Gesellschaft vom Gesellschafter Tristan Bachmann, vorgenannt, einen Mercedes-Wagen, Motor-Nr. 121920-7513863, zum Anrechnungspreis von Fr. 8000, der auf die Stammeinlage angerechnet wird. Die Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich, die Veröffentlichungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Tristan Bachmann, vorgenannt, ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Genfergasse 5.

15. April 1959. Tea-Room.

W. & M. Bähler, in Bern. Unter dieser Firma sind die Brüder Willy Bähler, in Bern, und Marcel Bähler, in Muri bei Bern, beide von Längenbühl, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1959 begonnen hat. Betrieb des Tea-Rooms «Atelier». Effingerstrasse 14.

15. April 1959. Käse usw.

Bürki & Cie. AG, in Bern, Grosshandel mit Käse aller Sorten usw. (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1959, Seite 879). In den Verwaltungsrat ist neu gewählt worden Léon Détry-Hanin, belgischer Staatsangehöriger, in Ougrée (Belgien); er führt die Unterschrift nicht.

15. April 1959.

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft (Société Suisse pour l'assurance du mobilier) (Società svizzera d'assicurazione mobiliare), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1958, Seite 1479). Direktor Prof. Dr. Wilhelm Koenig wurde zum Generaldirektor ernannt; er führt weiter Einzelunterschrift. Dr. Walter Senn, bisher stellvertretender Direktor, wurde zum Direktor ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Die bisherigen Vizedirektoren Dr. Louis Benz, Dr. Bernhard Marcuard und Ernst Rychen wurden zu stellvertretenden Direktoren ernannt; sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Prokurist Paul Dätwyler ist zum Vizedirektor ernannt worden mit Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen.

Bureau Burgdorf

11. April 1959.

Lebensmittelgeschäft zum Brunnenhof, F. Meer-Leu, in Burgdorf (SHAB. Nr. 102 vom 4. Mai 1954, Seite 1135). Durch Urteil des Gerichtspräsidenten I von Burgdorf vom 18. Februar 1959 wurde der zwischen dem Inhaber und seinen Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Die Firma lautet nun **Lebensmittelgeschäft zum Brunnenhof, F. Meer-Leu, in Nachlassliquidation.** Liquidator mit Einzelunterschrift ist Fred Keusen, von Riggisberg, in Burgdorf; Stellvertreter des Liquidators, ebenfalls mit Einzelunterschrift, ist Walter Kurt, von Walterswil, in Burgdorf. Die Unterschrift des Firmainhabers ist erloschen. Neues Domizil: Poststrasse 9 (Betreibungsamt).

15. April 1959. Buchdruck usw.

A. Rebmann, in Alchenflüh, Buchdruck, Steindruck und Tiefdruck (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1938). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Rebmann», in Alchenflüh, übernommen.

15. April 1959. Buchdruck.
A. Rebmann, in Alchenflüh. Inhaber der Firma ist Adolf Rebmann, von Liestal, in Rüdtligen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der umstehend gelöschten Firma «A. Rebmann», in Alchenflüh. Buchdruck und Tiefdruck.

15. April 1959.
Wohnbaugenossenschaft Wynigen, in Wynigen (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1946). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 20. Oktober 1958 hat die Genossenschaft die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau Laupen

14. April 1959.
Bürgschaftskasse der Ersparniskasse des Amtsbezirkes Laupen, in Laupen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1957, Seite 2716). In der Generalversammlung vom 9. April 1959 wurde das Aktienkapital von Fr. 700 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 60 Inhaberaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 5000. Darauf sind Fr. 600 000 einbezahlt.

Bureau Nidau

15. April 1959.
A.-G. für Sand- und Kiesverwertung Nidau, in Nidau (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1959, Seite 331). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 6. März 1959 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Zweck der Gesellschaft ist die Ausbeutung und Verwertung von Sand- und Kieslagern auf gekauftem Land oder auf Grund erworbener Ausbeutungsrechte. Sie kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen. Der Ausdruck «die Direktion» wurde ersetzt durch «die Geschäftsleitung». Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Die Gesellschaft wird nur durch die Kollektivunterschrift zu zweien vertreten. Andere publikationspflichtige Tatsachen werden nicht betroffen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

13. April 1959. Drogerie.
Theo Heidegger, in Horw. Inhaber dieser Firma ist Theo Heidegger, von St. Gallen, in Horw. Drogerie Pilatus.

13. April 1959. Garage, Transporte.
Lötscher & Cie., in Hasle, Autogarage, sowie Waren- und Personentransporte, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1954, Seite 2031). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Kommanditäre Witwe Hedwig Lötscher, Franz und Hedwig Lötscher aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Hugo Lötscher», in Hasle.

13. April 1959. Garage, Transporte.
Hugo Lötscher, in Hasle. Inhaber dieser Firma ist Hugo Lötscher, von Schüpfheim, in Hasle. Er hat auf den 1. Januar 1957 Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Lötscher & Cie.», in Hasle, übernommen. An Martha Lötscher-Schmid, von Schüpfheim, in Hasle, ist Einzelprokura erteilt. Autogarage, Autohandel, Personentransporte.

Uri — Uri — Uri

5. April 1959.
Darlehenskasse Erstfeld, in Erstfeld (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1951, Seite 1975). Die Unterschrift von Josef Huber ist erloschen. Präsident ist Hans Gamma, bisher Aktuar, von Altdorf, und Aktuar Josef Inderkum, von Gurtnellen, beide in Erstfeld. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

14. April 1959.
Darlehenskasse Bürglen, in Bürglen (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1957, Seite 960). Die Unterschrift von Johann Aschwanden ist erloschen. Präsident ist Gustav Kempf, bisher Vizepräsident, und Vizepräsident Max Gisler, beide von und in Bürglen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

21. März 1959. Lebensmittel, Porzellan usw.
Meier & Cie., in Giswil. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 21. Dezember 1957 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Josef Meier, von Sursee, in Giswil. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 2000 ist Niklaus Willimann, von und in Sursee. Handel mit Lebensmitteln, Porzellan-, Mercerie- und Spielwaren. Rudenz.

Zug — Zoug — Zugo

15. April 1959.
Darlehenskasse Steinhausen, in Steinhausen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1955, Seite 1451). Nicolaus Sonder ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Aktuar wurde gewählt: Eugen Hug, von Märwil und Affeltrangen, in Steinhausen. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

15. April 1959.
Frau L. Vogel-Käch, Wäschedienst Zug, in Zug (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1954, Seite 1747). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

15. April 1959.
Hans Oesch, Transporte, in Zug (SHAB. Nr. 136 vom 15. Juni 1954, Seite 1544). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

15. April 1959. Metalle usw.
Soge A.G., in Zug, Handel mit Metallen usw. (SHAB. Nr. 74 vom 2. April 1959, Seite 931). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Wilhelmus Bernardus Rijsenbrij, holländischer Staatsangehöriger, in Santpoort (Holland). Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

15 avril 1959. Hôtel.
Krattinger Pierre, à Estavayer-le-Lac. Le chef de la maison est Pierre Krattinger, fils de Joseph, de Guin, à Estavayer-le-Lac. Exploitation de l'Hôtel-de-Ville.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

14. April 1959. Herren- und Damensalon, Parfümerien.
Salon Ed. Tschan, Inh. Max Rutz, in Solothurn (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1954, Seite 1568). Die Firma wurde geändert in **Max Rutz-Tschan.**

14. April 1959. Restaurant.
Rosa Schwizer-Scheidegger, in Solothurn, Restaurant zum «Jägerstübli» (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1950, Seite 1141). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

14. April 1959. Restaurant.
Hans Schwizer-Wirth, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Schwizer-Wirth, von Nieder-Helfenschwil (St. Gallen), in Solothurn. Betrieb des Restaurants zum «Jägerstübli». Stalden Nr. 6.

14. April 1959. Heizung, Lüftung, Oelfeuerung.
Badertscher & Co., Büro Solothurn, Zweigniederlassung in Solothurn, Heizungs-, Lüftungs- und Oelfeuerungsanlagen (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1957, Seite 3280), mit Hauptsitz in Münchenstein. Die Kollektivgesellschaft wurde mit Wirkung ab 1. April 1959 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1959, Seite 1005). Hans Badertscher-Treuer, der jetzt in Münchenstein wohnt, und Ernst Badertscher-Hasler, zeichnen je einzeln. Einzelprokura ist erteilt worden an Anna Badertscher-Treuer, in Münchenstein, und Elisabeth Badertscher-Hasler, in Bolligen, beide von Lauperswil (Bern). Die Prokura des Max Wintsch ist erloschen, diejenige des Rudolf Holzegger bleibt unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. April 1959. Detektivbureau.
L. & G. Baumgartner-Jenny, in Basel. Lucie Baumgartner-Jenny und Gottfried Baumgartner-Jenny, Ehegatten in Gütertrennung, von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1959 begonnen hat. Privatdetektivbureau. Steinenvorstadt 79.

13. April 1959.
Comestibles au Gourmet, Frau Stirnimann, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Charlotte Stirnimann-Schneiderlin, von Basel, in Binningen. Der Ehemann hat zugestimmt. Handel mit Comestibles und Lebensmitteln. Rosentalstrasse 24.

13. April 1959.
Wohngenossenschaft Holeestrasse, in Basel (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1958, Seite 2249). Aus der Verwaltung ist der Präsident Ernst Mundwiler infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied der Verwaltung Edwin Zussy und zum Vizepräsidenten der bisherige Sekretär Walter Abt. Sie zeichnen weiterhin zu zweien. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: René Horny, als Sekretär und Alfred Spehn, als 2. Kassier, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

13. April 1959. Milch, Butter.
Fr. Schenk, in Basel, Handel mit Milch und Butter (SHAB. Nr. 114 vom 20. Mai 1942, Seite 1135). Neues Domizil.: Brombacherstrasse 44.

13. April 1959. Uhren, Bijouterie.
G. Guenat, in Basel, Uhrenreparatur-Werkstätte (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1949, Seite 1160). Neu wird in die Geschäftsnatur aufgenommen: Handel mit Uhren und Bijouterieartikeln. Neues Domizil: Allschwilerstrasse 27.

13. April 1959.
Hieronymus Verlag, in Basel, Verlagsbuchhandlung (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 548). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. April 1959. Beteiligungen.
Falsetta A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmungen des In- und Auslandes. Das Grundkapital beträgt Franken 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Leo Fromer, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Malzgasse 30.

13. April 1959.
Metallbau Blum A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bauschlosserei und einer Eisenkonstruktions- und Metallbau-Werkstätte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Ein Aktionär bringt gemäss Apportvertrag vom 18. März 1959 und laut Inventar vom gleichen Tage in die Gesellschaft ein: Maschinen, Werkzeuge, Apparate, Utensilien, Burcaumobiliar und eine Buchhaltungsmaschine System Ruf im Werte von zusammen Fr. 40 000 sowie Goodwill im Werte von Fr. 10 000. Er erhält dafür 30 Aktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Fr. 20 000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Eugen Blum, von Binningen, in Basel, als Präsident, und Ernst Mollet, von Unterramsern, in Basel; dieser ist zugleich Geschäftsführer. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Strassburgerallee 128.

14. April 1959. Beteiligungen.
Swopar S.A. (Swopar A.G.) (Swopar Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb von Beteiligungen an Industrie-, Handels- und Finanzunternehmen in der Schweiz und im Ausland sowie die Verwaltung dieser Beteiligungen. Die Gesellschaft kann ausserdem für eigene oder fremde Rechnung alle kommerziellen, industriellen und finanziellen Geschäfte tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Fritz Zachmann, von Le Locle, als Präsident, Dr. Max Roth und Gustav Ackermann, beide von Basel, alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Steinenberg 2.

14. April 1959. Restaurant.
S. Peter-Näf, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Silvan Peter-Näf, von Wisen, in Basel. Restaurant. Dornacherstrasse 113.

14. April 1959. Plastikartikel.
Comprinjeet Otto Reichenauer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Otto Reichenauer-Imer, von Lostorf, in Basel. Fabrikation, Import und Export von sowie Handel mit Plastikartikeln. Handel mit Waren aller Art. Lachenstrasse 14.

14. April 1959. Fördertechnik.
K. Bodmer & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Ingenieurbureau für Fördertechnik (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1953, Seite 1680). Neues Domizil: Missionsstrasse 30.

14. April 1959. Säcke usw.
Hans Merz-Niklaus Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Säcken usw. (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1948, Seite 2515). Aus dem Verwaltungsrat sind die Präsidentin Witwe Emma Merz-Niklaus und Hans Merz-Dedcrding ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Ernst Merz-Siegrist führt nun als einziger Verwaltungsrat Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

14. April 1959.
Genossenschaftliche Zentralbank (Banque Centrale Coopérative) (Banca Centrale Cooperativa), in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1957, Seite 89). Die Unterschriften von Otto Zellweger und Arthur Steiner sowie die Prokura des Ulrich Schlegel sind erloschen. Neu wurde in die Verwaltung gewählt der Direktor Dr. Heinrich Küng. Er zeichnet weiterhin auch als Direktor für das Gesamtunternehmen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Ernst Herzog, von Hornussen, in Basel, und zum Vizepräsidenten das Mitglied Hermann Leuenberger, von Ursenbach und Basel, in Zürich. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen. Zu Direktoren wurden ernannt der stellvertretende Direktor Dr. Albert Schnurrenberger sowie Werner Bleile, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen. Neues Domizil: Aeschenplatz 3.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. April 1959.
Thommen «Reto» Kleiderfabrikation, in Arboldswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Thommen-Lanz, von und in Arboldswil. Fabrikation von Jupes und Geh-Hosen. Unterdorf 10.

14. April 1959. Hadernsortierung usw.
Kummer & Gutzwiller Aktiengesellschaft, in Birsfelden, Hadernsortierung usw. (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1956, Seite 667). Neues Domizil: Sternenfeldstrasse 46.

14. April 1959.
Schweizerischer Bankverein, Filiale in Pratteln (SHAB. Nr. 14 vom 20. Januar 1959, Seite 187), mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift des Vizepräsidenten Dr. Max Staehelin ist erloschen. Dem weitern Vizepräsidenten des Verwaltungsrates Dr. h.c. Robert Käppeli, von Luzern, in Riehen, ist für das Gesamtunternehmen Kollektivunterschrift erteilt. Zum Direktor des Sitzes Basel wurde ernannt Fritz Bernheim, bisher stellvertretender Direktor; er zeichnet wie bisher zu zweien. Der Direktor Dr. Max Homberger wohnt nun in London.

14. April 1959. Lebensmittel.
Roox-Produkte G.m.b.H., in Reinach, Fabrikation und Vertrieb der ROOX-Produkte und Handel mit andern Produkten der Lebensmittelbranche (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1951, Seite 2759). In der Gesellschafterversammlung vom 19. März 1959 wurden die Statuten geändert. Erwin Lehmann-Meyer ist als Gesellschafter und Geschäftsführer zurückgetreten. Sein Stammanteil von Fr. 8000 ist an den neuen Gesellschafter und Geschäftsführer Max Tanner-Zuckschwert, von Eriswil (Bern), in Reinach (Basel-Landschaft), übergegangen. Die Unterschrift des Erwin Lehmann-Meyer ist erloschen. Max Tanner-Zuckschwert führt als Geschäftsführer Kollektivunterschrift zu zweien. Die Gesellschafterin/Geschäftsführerin Hedy Meyer-Meyer wohnt nun in Regensdorf (Zürich).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

14. April 1959.
Adolf Rütimann, Baugeschäft, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1943, Seite 2544). Der Firmainhaber Adolf Rütimann ist nun auch Bürger von Schaffhausen.

14. April 1959.
Eugen Huser, Velo-Spezialgeschäft, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1952, Seite 2592). Diese Firma wird, weil nicht mehr eintragspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

14. April 1959. Seide usw.
Setalin Aktiengesellschaft (Setalin Société Anonyme), in Schaffhausen, Seide usw. (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1955, Seite 127). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 77 vom 6. April 1959, Seite 964) im Handelsregister des Kantons Schaffhausen von Amtes wegen gelöscht.

15. April 1959. Bauunternehmung.
Ernst Möckli, in Schaffhausen, Hoch- und Tiefbauunternehmungen (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1949, Seite 1497). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. April 1959.
Brauerei Falken A.-G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1954, Seite 3207). Der Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Alfred Schaefer, wohnt nun in Zollikon (Zürich).

15. April 1959. Viehhandel, Landwirtschaft.
Fritz Balsiger, bisher in Kaltenbach, Viehhandlung (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1952, Seite 556). Die Firma hat den Sitz nach Ramsen verlegt. Inhaber ist Fritz Balsiger, von Belp, nun in Ramsen. Neue Geschäftsnatur: Viehhandel mit Landwirtschaftsbetrieb.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

14. April 1959.
Blumen Schoch, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Arthur Schoch, von und in Herisau. Blumengeschäft und Gärtnerei. Schmiedgasse 1 (Blumengeschäft) und Oberdorfstrasse (Gärtnerei).

14. April 1959.
Gebrüder Eisenhut, in Stein, Betrieb eines Kieswerkes (SHAB. Nr. 148 vom 27. Juni 1952, Seite 1635). Der Gesellschafter Hans Eisenhut ist aus der Kollektivgesellschaft ausgeschieden. Diese ist daher aufgelöst und die Firma erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Ernst Eisenhut, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Stein, als Einzelkaufmann, im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Seine Firma lautet: **Ernst Eisenhut, Kieswerk.** Natur des Geschäftes: Produktion und Handel von Kies, Sand, Splitt und Schotter.

14. April 1959.
Allgemeine Krankenkasse Wolfhalden, in Wolfhalden, Genossenschaft (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1958, Seite 1847). In der Generalversammlung vom 15. März 1959 wurde eine Aenderung der Statuten beschlossen, welche jedoch die bisher eingetragenen Tatsachen nicht berührt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

14 aprile 1959.
Società Immobiliare Sirea S.A., in Roveredo (FUSC. del 13 aprile 1959, N° 83, pagina 1039). Con decisione del 2 aprile 1959, la società ha aumentato il capitale sociale da 50 000 fr. a 550 000 fr. mediante l'emissione di 1000 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 550 000 fr., suddiviso in 1100 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberato.

Aargau — Argovie — Argovia

7. April 1959. Kosmetische Artikel.
W. Hauri, in Schöftland. Inhaber dieser Firma ist Walter Hauri, von Hirschthal, in Schöftland. Herstellung von und Handel mit kosmetischen Artikeln verschiedener Art, Handel mit Himbeer- und Wacholdersirup, alles unter der Bezeichnung «Walderma». Aarauerstrasse 257.

13. April 1959. Kaffeemaschinen.
Jules Baumann Aktiengesellschaft in Liquidation, in Suhr, Fabrikation und Verkauf von elektrischen Kaffeemaschinen usw. (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1958, Seite 1665). Die Liquidation dieser Gesellschaft ist durchgeführt; die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

13. April 1959. Kaffeemaschinen.
«CAFINA» Jules Baumann, in Suhr. Inhaber dieser Firma ist Jules Baumann, von und in Suhr. Fabrikation und Verkauf elektrischer Kaffeemaschinen «CAFINA». Bernstrasse 875.

13. April 1959. Waren- und Getränkeautomaten.
W. Mätzler AG. Zürich, Zweigniederlassung in Baden, Betrieb und Verkauf von Waren- und Getränkeautomaten usw. (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1958, Seite 2954). Willy Neuhaus ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Mätzler ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiter Einzelunterschrift.

13. April 1959.
Stahlrohr A.G. (Tubes acier S.A.) (Tubi acciaio S.A.), in Rothrist, Herstellung von und Handel mit elektrisch geschweissten Rohren oder andern Profilen aus Stahl oder andern Metallen usw. (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1957, Seite 1395). Adolf Dätwyler, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Präsident ist das bisherige Mitglied Peter Dätwyler. Karl Hubschmied ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden; er bleibt kaufmännischer Direktor. Beide zeichnen weiterhin zu zweien. Geschäftsadresse: Juraweg 985.

13. April 1959.
Darlehenskasse Boswil, in Boswil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1955, Seite 1104). Die Unterschrift von Josef End ist erloschen. Präsident ist nun Paul Joho, bisher Aktuar, und Aktuar Adolf Keusch, von und in Boswil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

13. April 1959. Kunstgewerbliche Gegenstände usw.
Frau F. Kirschbaum, Atelier 49, in Killwangen, Anfertigung und Vertrieb kunstgewerblicher Gegenstände, Kinder- und Haushaltartikel (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1956, Seite 900). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1958 an die Kollektivgesellschaft «Atelier 49, E. & F. Jakob, vormals F. Kirschbaum», in Killwangen, erloschen.

13. April 1959. Kunstgewerbliche Gegenstände usw.
Atelier 49, E. & F. Jakob, vormals F. Kirschbaum, in Killwangen. Unter dieser Firma sind Eduard Jakob, von Lauperswil (Bern), und dessen Ehefrau Frieda Jakob-Heinrizi, von Lauperswil (Bern), beide in Killwangen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1959 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1958 Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Frau F. Kirschbaum, Atelier 49», in Killwangen. Anfertigung und Vertrieb kunstgewerblicher Gegenstände, Kinder- und Haushaltartikel. Zürcherstrasse 193.

13. April 1959.
Möbelwerkstätte Rob. Kauer Koblenz, in Koblenz. Möbelwerkstätte, Anfertigung von Serienmöbeln (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1952, Seite 1540). Die Firma lautet nun **Robert Kauer Möbelfabrik Koblenz.** Geschäftsnatur: Möbelfabrik, Anfertigung von Serienmöbeln. Geschäftsadresse: Zurzacherstrasse 264.

13. April 1959. Handelsgärtnerei.
H. & W. Vatter, in Meistersehwanden, Handelsgärtnerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1942, Seite 2980). Diese Gesellschaft wird, weil sie nicht mehr eintragungspflichtig ist und nachdem keine Passiven vorhanden sind, im Handelsregister gelöscht. Sie besteht als einfache Gesellschaft ohne Eintragung weiter.

13. April 1959.
Walter Sprüngli Buchdruckerei Villmergen, in Villmergen, Buchdruckerei und Verlag der «Freiämter Nachrichten» (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1957, Seite 2657). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

13. April 1959.
Albert Walliser Buchdruckerei Villmergen, in Villmergen. Inhaber dieser Firma ist Albert Walliser-Borer, von Dornach (Solothurn), in Villmergen. Buchdruckerei, Verlag der «Freiämter Nachrichten». Bergstrasse 77.

13. April 1959. Möbel usw.
Max R. Zimmermann, in Klingnau. Inhaber dieser Firma ist Max Rudolf Zimmermann-Egg, von Döttingen, in Klingnau. Handel mit und Vertretungen in Möbeln en gros; Beteiligungen an Fabrikationsunternehmungen der Möbelbranche. Brühl 541.

13. April 1959. Chemisch-technische Artikel usw.
Spillmann-Limacher, Mechaniker, in Wettingen, chemisch-technische Produkte, Haushaltungsartikel, Werkzeuge und Spielwaren, sowie Fabrikation von Patentneuheiten (SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1932, Seite 145). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

13. April 1959.
Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Zofingen (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1959, Seite 280), Aktiengesellschaft mit Gesellschaftssitz in Basel. Vizepräsident Dr. Max Staehelin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zu einem weiteren Vizepräsidenten

wurde ernannt: Dr. h. c. Robert Käppeli, von Luzern, in Riehen. Zum Direktor des Sitzes Basel wurde ernannt: Fritz Bernheim, bisher stellvertretender Direktor. Beide zeichnen zu zweien. Der Direktor Dr. Max Homberger wohnt nun in London. Die Unterschrift des Vizedirektors Josef Kost ist erloschen.

13. April 1959. Finanzoperationen usw.

Société Internationale de Finance, in Baden, Vornahme von Finanzoperationen auf internationaler Basis und Beteiligung in irgendwelcher Form an öffentlichen oder privaten Unternehmungen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1958, Seite 3047). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1959, Seite 991) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

13. April 1959. Damenkonfektion.

Fr. Waeber-Gehrig, bisher in Dottikon, Tuch- und Massgeschäft, Konfektion; Handel mit Wäsche und Textilwaren (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1947, Seite 112). Diese Firma hat ihren Sitz nach Wohlen verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. Die Firma lautet nun: **Franz Waeber Modehaus City**. Natur des Geschäftes: Handel mit Damenkonfektion. Geschäftsadresse: Zentralstrasse 21.

13. April 1959. Leder- und Textilwaren usw.

H. Engler & Co., in Mellingen, Agenturen, Import und Export in Leder- und Textilwaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1959, Seite 675). Weiterer Geschäftszweig: Handel mit Storenstoffen.

13. April 1959.

Gebrüder Irniger, Weberei-Näherei Niederrohrdorf, in Niederrohrdorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1949, Seite 1033). Das Bezirksgericht Baden hat am 12. Februar 1959 über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Die Gesellschaft ist daher aufgelöst.

13. April 1959. Bett- und Polsterartikel usw.

Wibrusa Widmer-Brunner A.G., in Safenwil, Fabrikation von und Handel mit Bett- und Polsterartikeln, sowie Gegenständen verwandter Branchen (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1957, Seite 1216). In der Generalversammlung vom 26. März 1959 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 350 000 auf 600 000 Franken beschlossen durch Ausgabe von 250 neuen Namenaktien zu Fr. 1000. Die neuen Aktien sind durch Verrechnung mit einer Forderung gegenüber der Gesellschaft liberiert. Dementsprechend sind die Statuten geändert worden. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 600 000, eingeteilt in 600 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die weitern Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

14. April 1959. Technische Erzeugnisse usw.

Stoba Aktiengesellschaft, in Horn, Herstellung technischer Erzeugnisse, insbesondere von Patent- und Massenartikeln wie Abzeichen, Plomben usw. (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1957, Seite 1688). Das Aktienkapital ist durch Generalversammlungsbeschluss vom 10. April 1959 von Fr. 400 000 auf Fr. 600 000 erhöht worden durch Ausgabe von 200 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist jetzt in 600 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

14 aprile 1959. Legname, trasporti, ecc.

Leopoldo Pagani, in Torre, commercio in legname (FUSC. del 20 febbraio 1950, N° 42, pagina 472). La ditta completa il proprio genere di affari come segue: commercio in legname d'opera a da ardere, taglio boschi, trasporti di cose, esercizio di un silo per la produzione e la fornitura di sabbia e ghiaia.

Ufficio di Lugano

9 aprile 1959. Olio, caffè, sapone, ecc.

Maffioretti-Botto Cesira, in Pambio-Noranco, olio, caffè, sapone, commercio vini (FUSC. del 24 luglio 1951, N° 170, pagina 1851). La ditta è radiata in seguito dell'apporto dell'attivo e passivo, secondo il bilancio del 31 dicembre 1958, alla società anonima «Brugo S.A.», a Noranco, qui sotto iscritta.

9 aprile 1959. Sapone, cera, ecc.

Brugo & Co., in Pambio-Noranco, fabbrica sapone, cera e affini, società in nome collettivo (FUSC. del 31 luglio 1951, N° 176, pagina 1935). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è radiata. L'attivo e passivo della società, secondo il bilancio del 31 dicembre 1958, sono stati assunti dalla società anonima «Brugo S.A.», in Noranco, qui sotto iscritta.

9 aprile 1959. Sapone, derrate alimentari, ecc.

Brugo S.A., in Noranco, frazione di Pambio-Noranco. Con atto notarile e statuti in data 23 febbraio 1959 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: fabbricazione e compravendita di sapone, detersivi e altri prodotti di pulizia, nonchè il commercio in derrate alimentari. Il capitale sociale è di 56 000 fr., diviso in 56 azioni nominative da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. La società assume dalla ditta individuale «Maffioretti-Botto Cesira», olio, caffè, sapone, secondo il bilancio al 31 dicembre 1958, allegato agli statuti e che presenta un attivo di 53 683 fr. 05 (merci, macchine, cassa, debitori, ecc.) e un passivo di 37 846 fr. 80 (creditori diversi), che dà un attivo netto di 15 836 fr. 25. Questo apporto è stato accettato per 15 000 fr. e Cesira Maffioretti-Botto riceve 15 azioni da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Inoltre, assume dalla società in nome collettivo «Brugo & Co.», fabbrica sapone, cera e affini, secondo il bilancio al 31 dicembre 1958, allegato agli statuti e che presenta un attivo di 585 331 fr. 49 (inventario merci, macchine, cassa, chèques) e un passivo di 545 167 fr. 74 (creditori, obbligazioni diverse) che dà un attivo netto di 40 163 fr. 75. Detto apporto è stato accettato per 40 000 fr. e Ottorino Brugo riceve 35 azioni da 1000 fr. cadauna e Cesira Maffioretti riceve 5 azioni da 1000 fr. cadauna, tutte interamente liberate. Le rimanenti azioni sono liberate interamente per contanti. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 5 membri, attualmente da 3 che sono: Cesira Maffioretti nata Botto, da Brissago, presidente; Ottorino Brugo fu Giovanni, di nazionalità italiana, segretario, e Walter Maffioretti fu Elvezio, da Brissago; tutti in Noranco, frazione di Pambio-Noranco. La società è vincolata dalla firma individuale di Cesira Maffioretti e Ottorino Brugo.

14 aprile 1959. Immobili.

Interland S.A., in Lugano, compra-vendita immobili (FUSC. del 30 ottobre 1958, N° 254, pagina 2896). Alberto e Gabriella Borellini, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Dr Giuseppe Camozzi (già presidente), i cui poteri sono così modificati.

14 aprile 1959.

Andreoli Raimondo «Farmacia San Salvatore», in Paradiso. Titolare è Raimondo Andreoli fu Luigi, da Malvaglia, in Paradiso. Farmacia. Via Geretta 3.

14 aprile 1959.

Corner Banca S.A., in Lugano, società anonima (FUSC. del 21 gennaio 1959, N° 14, pagina 188). Dr Enrico Serpieri fu Enrico, di nazionalità italiana, in Lugano, è stato nominato direttore con firma collettiva con altri già iscritti.

14 aprile 1959.

Banca della Svizzera Italiana (Bank der Italienischen Schweiz) (Banque de la Suisse Italienne), a Lugano, società anonima (FUSC. del 14 ottobre 1957, N° 240, pagina 2695). Bernardino Nogara, decesso, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio d'amministrazione è Dr Carlo Bombieri fu Francesco, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), con firma collettiva a due con altri già iscritti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1er avril 1959.

Société Immobilière de la Petite Gryonne, à Chesières, commune d'Ollon. Suivant acte authentique et statuts du 25 mars 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location ou la vente d'immeubles et de droits immobiliers et, en général, toutes autres opérations immobilières, commerciales et financières. Elle se propose notamment l'acquisition, de la part de l'indivision Lebel, Naef et Palaz, à Chesières-sur-Ollon, de deux parcelles de 8560 m² environ, à détacher de l'article 21009 «En Barnoud», commune d'Ollon, pour le prix de 102 720 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publication est la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque les noms et adresses de chaque actionnaire sont connus du conseil d'administration, les communications aux actionnaires peuvent être faites par lettre recommandée; dans ce cas, la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce n'est pas nécessaire. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Méry Lecoultre, du Chenit, à Lausanne, qui engage la société par sa signature individuelle. Locaux: chez l'administratrice Méry Lecoultre. Domicile légal: Chesières-sur-Ollon, dans les locaux de la société.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

14 avril 1959.

Caisse de crédit mutuel de Château-d'Oex, à Château-d'Oex (FOSC. du 30 juin 1949, N° 75, page 849). Jules Chapalay, président, du comité de direction, a démissionné; sa signature est radiée. Marcel Lempen, de Château-d'Oex et St-Etienne (Berne), membre du comité de direction, est nommé président.

Bureau de Lausanne

13 avril 1959.

Société Immobilière Chemin de Pierrefleur No 1, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 novembre 1951, page 2880). Les bureaux sont transférés Métropole 1 (chez Fiduciaire Jung-Leu).

13 avril 1959.

Piguet, Cycles et Sports, à Lausanne (FOSC. du 17 janvier 1939). Nouvelle adresse: rue du Tunnel 7.

13 avril 1959. Articles de sport.

Saugy & Curchod, à Lausanne. Marcel Saugy, de Rougemont, et Pierre Curchod, de Dommartin, les deux à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 11 avril 1959. Représentation et commerce d'articles de sport en gros. Avenue Victor Ruffy 32.

13 avril 1959. Immeubles.

Rumine-Villamont S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 novembre 1956, page 2887). Les administrateurs Laurent d'Okolski et Jacques Bourquin sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Georges Filipinetti, de et à Genève, président; Henry Brolliet, de et à Genève, secrétaire; Daniel Gay, de Lutry, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les bureaux sont transférés à la rue du Midi 4 (chez Sagepco S.A.).

13 avril 1959. Transports.

H. Kirschmann, à Lausanne, transports (FOSC. du 5 mai 1938). La raison est radiée d'office par suite de décès du titulaire.

13 avril 1959.

Chaîne Or S.A., à Renens (FOSC. du 19 juin 1958, page 1677). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 avril 1959, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Chaîne Or S.A. en liquidation**. Louis Fesselet, seul administrateur, est nommé liquidateur, avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

13 avril 1959. Maroquinerie, articles de voyage.

Marcel Cuérel, à Lausanne, maroquinerie, articles de voyage (FOSC. du 22 janvier 1958, page 206). Le titulaire n'exploite plus son second magasin à Vevey, rue du Simplon 29, à l'enseigne «Le Passage».

13 avril 1959. Tissus, articles textiles.

D. Kyriazis, à Lausanne, tissus et articles textiles en tous genres (FOSC. du 2 mai 1958, page 1212). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 avril 1959.

D. Kyriazi Textiles S.A. Lausanne, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 8 avril 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but, tant en Suisse qu'entre la Suisse et l'étranger, le commerce de textiles et de toutes marchandises manufacturées ou non manufacturées en rapport avec les textiles. Suivant convention d'apport et inventaire du 8 avril 1959, annexés à l'acte authentique, il est fait apport à la société de l'actif de la raison individuelle «D. Kyriazis» qui se monte à 6691 fr. 40; en contre partie de ce montant l'apporteur a reçu 13 actions de 1000 fr., entièrement libérées, le solde étant libéré en espèces. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, de 1000 fr. nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; les convocations ont lieu par lettres recommandées aux action-

naires. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Démosthène Kyriazi, de Grèce, à Pully, président: Fritz-Vincent dit Frédéric Buchs, de la Lenk, à Lausanne, vice-président, et secrétaire; Nelly Kyriazi née Donzé, des Breuleux (Berne), à Pully. La société est engagée par la signature collective à deux de Démosthène Kyriazi et Frédéric Buchs ou par la signature collective à deux de Frédéric Buchs et Nelly Kyriazi-Donzé. Bureau: Montchoisi 21.

14 avril 1959. Immeubles.
Les Apennins A, à Lausanne (FOSC. du 30 juin 1958, page 1773;
Les Apennins B, à Lausanne (FOSC. du 30 juin 1958, page 1773);
Les Apennins E, à Lausanne (FOSC. du 14 juillet 1955, page 1849); sociétés anonymes immobilières.

L'administrateur Roland Martin est décédé; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Gustave Gaillard, de Cuarnens, à Renens.

13 avril 1959. Epicerie, etc.
J. Pellaton, à Lausanne. Chef de la maison: Jules Pellaton, allié Montandon, de Travers, à Lausanne. Epicerie, primeurs. Avenue Vinet 24.

13 avril 1959.
Société de Banque Suisse, succursale de Lausanne, société anonyme (FOSC. du 22 janvier 1959, page 214), avec siège principal à Bâle. L'administrateur et vice-président Max Staehelin est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé vice-président avec signature collective à deux Robert Käppeli, de Lucerne, à Riehen, (Bâle-Ville). La succursale est aussi représentée par le directeur Max Homberger, de Zurich, à Londres.

14 avril 1959. Immeubles.
S. I. Pont de Chailly B S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 22 avril 1953, page 956). La société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

14 avril 1959. Produits alimentaires.
Produits Maluchi S.A. en liquidation, à Lausanne, spécialités alimentaires (FOSC. du 16 septembre 1957, page 2444). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

14 avril 1959. Plantes industrielles et médicinales.
Germinal S.A., à Lausanne, plantes industrielles et médicinales (FOSC. du 2 novembre 1955, page 2781). La société a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

14 avril 1959.
Institut d'enseignement moderne S.A. (Institut für modernen Unterricht A.G.), à Lausanne (FOSC. du 19 février 1958, page 502). La faillite étant clôturée, la raison sociale est radiée d'office.

14 avril 1959. Gypserie, peinture.
Ernest Peretti, à Lausanne, gypserie-peinture (FOSC. du 18 juillet 1944, page 1624). Adresse actuelle: avenue d'Ouchy 24 A.

14 avril 1959. Boulangerie, tea-room, etc.
Mme Cécile Burgdorfer, à Pully. Le chef de la maison est Cécile-Thérèse Burgdorfer née Jäggi, épouse dûment autorisée d'Adolf Burgdorfer, de Fénil (Berne), à Pully. Boulangerie, pâtisserie, tea-room, sous l'enseigne «Le Colibri». Avenue du Général-Guisan.

14 avril 1959. Appareillage et installations sanitaires.
E. Tardy-Schöri, à Lausanne, appareillage, installations sanitaires (FOSC. du 4 août 1938). La raison est radiée d'office par suite de décès du titulaire.

15 avril 1959. Horlogerie.
Ch. Droz, à Lausanne, commerce d'horlogerie (FOSC. du 9 janvier 1959, page 74). Nouvelle adresse: avenue d'Ouchy 24 C.

15 avril 1959.
Société Foncière Le Saphir S.A., à Lausanne (FOSC. du 27 décembre 1945, page 3255). Bureau actuel: rue Centrale 7 (chez étude Blanc et Leyvraz, notaires).

15 avril 1959. Immeubles.
S. I. Avenue Druey 14, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 novembre 1958, page 2929). Bureau actuel: avenue de Morges 27 (chez Camille Glardon, architecte).

15 avril 1959. Tea-room.
A. Beausire, à Lausanne, tea-room «Le Dauphin» (FOSC. du 16 février 1956, page 443). La raison est radiée pour cause de cessation d'exploitation.

15 avril 1959. Confection pour dames.
Mlle Amez-Droz, à Lausanne, confection pour dames (FOSC. du 7 mai 1954, page 1169). Nouvelle adresse: avenue Villamont 19.

15 avril 1959. Manteaux, robes, etc.
Mme Berthe Alioth, à Lausanne, commerce de manteaux, robes, tailleurs (FOSC. du 17 août 1954, page 2119). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Berthe Alioth et J. L. Brandt», à Lausanne.

15 avril 1959. Haute couture, etc.
Berthe Alioth et J. L. Brandt, à Lausanne. Berthe née Hug, femme autorisée et séparée de biens de Georges Alioth, de Bienne, et Jean-Louis Brandt, du Locle, les deux à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1er janvier 1959 et qui a repris dès cette date l'actif et le passif de la maison «Mme Berthe Alioth», à Lausanne, radiée. Exploitation d'un atelier de haute couture et de prêt à porter. Avenue Juste Olivier 3.

15 avril 1959. Appareillage.
S. Martin-Bonatti, à Lausanne, appareillage (FOSC. du 23 juin 1948, page 1766). Nouvelle adresse: avenue d'Echallens 78.

15 avril 1959.
Chicorée S.A., à Crissier (FOSC. du 22 juin 1955, page 1638). Procuration individuelle est conférée à Liliane Jaquier, de Vucherens, à Renens.

Bureau de Morges

Rectification.
Chocolat Lobélia S. à r. l., Morges, à Morges (FOSC. du 16 avril 1959, page 1080): raison sociale exacte.

14 avril 1959.
Société de Banque Suisse, agence à Morges (FOSC. du 30 janvier 1959, page 362), société anonyme avec siège principal à Bâle. Le Dr Max Staehelin, vice-président du conseil d'administration, est démissionnaire; sa signature est radiée. Robert Käppeli, Dr h. c., de Lucerne, à Riehen (Bâle-Ville), a été nommé vice-président avec signature collective à deux. L'agence est aussi représentée par le directeur Dr Max Homberger, de Zurich, à Londres.

Bureau d'Orbe

15 avril 1959. Café.
René Rascol, Le Day r/Vallorbe, exploitation du Café du Day (FOSC. du 9 octobre 1934, N° 236, page 2796). Cette raison est radiée par suite de remise du commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

10 avril 1959. Immeubles.
S. I. Richemont, Crans S.A., à Crans/Chermignon. Suivant acte authentique et statuts du 4 avril 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente de tous immeubles et en particulier la construction d'immeubles de rapport et de leurs dépendances; la gestion, l'administration et l'exploitation des dits immeubles; la location des appartements, garages, magasins ou autres locaux existant dans les dits immeubles ou leurs dépendances, et généralement toutes opérations financières, immobilières et commerciales s'y rapportant. La société acquiert de Catherine Rey, épouse d'Emile Barras, d'Elisabeth Rey, épouse d'Emile Borgeat et de Joachim Rey, de Victor, tous à Chermignon, les parcelles suivantes sises sur la commune de Chermignon: art. 1 – fol. 1 N° 1 Combathion – pâturages – 1126 m² – art. du 2 – fol. 1 N° 21 A 2 – Combathion – pâturages – 13 m² –, et sur la commune de Lens, art. des 12390 et 11969 – fol. 4 – N° 13 A – Crans/Combathion – pré – 366 m², le tout pour le prix en bloc de 155 000 fr. payable en espèces. Le capital social est de 82 800 fr., divisé en 828 actions nominatives de 100 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: René Antille, de Saint-Luc, à Sierre, président; Gaston Barras, de Chermignon, à Crans, commune de Chermignon, vice-président; Willy Eigenheer, de La Chaux-de-Fonds, à Sierre, membre. Jean-Pierre Pitteloud, de Vex à Sierre, est nommé secrétaire hors conseil. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Locaux: chez Gaston Barras, agent immobilier.

14 avril 1959.
Société de Chemin de Fer du Gornergrat (Gornergrat-Bahn-Gesellschaft), à Sion, société anonyme (FOSC. du 27 juillet 1956, N° 148, page 1654). Sont sortis du conseil d'administration Robert Grimm, décédé, et le Dr Adolf Jann, démissionnaire. Ont été élus nouveaux membres du conseil d'administration sans signature sociale: Robert Bratschi, de Bienne, à Berne, et Arnold Rösselet, de Douanne, à Erlenbach (Zurich).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13 avril 1959.
Association suisse des fabricants de cadrans Email, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 15 avril 1957, N° 88). Maurice von Känel, président, a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. Le nouveau président est Jean-Julien Weibel, jusqu'ici inscrit comme membre. Il continue à engager l'association par sa signature apposée collectivement avec celle de l'une des personnes déjà inscrites.

13 avril 1959.
Universo (S.A.) Société Générale des Fabriques d'aiguilles, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 8 juillet 1958, N° 156). Selon l'assemblée générale du 10 mars 1959, Rodolphe-Armin Schneider, de Brügg (Berne), à Bienne, a été nommé membre du conseil d'administration en remplacement d'Henri Fuchs, décédé, dont la signature est radiée. Le nouvel administrateur engage la société par sa signature collective avec une autre personne déjà autorisée.

13 avril 1959.
Société de Banque Suisse, succursale de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 23 janvier 1959, N° 17), société anonyme avec siège principal à Bâle. Le Dr Max Staehelin, vice-président du conseil d'administration, est démissionnaire; sa signature est radiée. Le Dr Robert Käppeli, de Lucerne, à Riehen (Bâle-Ville), a été nommé vice-président avec signature collective à deux. La succursale est aussi représentée par la signature collective à deux du directeur Dr Max Homberger, de Zürich, à Londres.

Bureau de Neuchâtel

3 avril 1959.
Pierre Girardier, Garage Hirondelle, à Neuchâtel (FOSC. du 7 mars 1952, N° 56, page 636). Cette raison est radiée, par suite de remise de commerce.

3 avril 1959.
Pierre Senn, Garage Hirondelle, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Pierre-Gallus Senn, de Buchs (St-Gall), à Neuchâtel. Exploitation du garage Hirondelle. Rue Pierre-à-Mazel 25.

13 avril 1959.
Matériaux de Construction S.A., à Cressier, (FOSC. du 17 juillet 1957, N° 164, page 1939). La procuration conférée à Charles Blanc est éteinte.

13 avril 1959.
Matériaux de Construction S.A., succursale de Neuchâtel, à Neuchâtel (FOSC. du 17 juillet 1957, N° 164, page 1939), avec siège principal à Cressier (Neuchâtel). La procuration conférée à Charles Blanc est éteinte. Le siège de la succursale est transféré: Fahys 67.

13 avril 1959.
Société de Banque Suisse, siège d'affaires (succursale) de Neuchâtel (FOSC. du 26 janvier 1959, N° 19, page 281), société anonyme avec siège principal à Bâle. Le Dr Max Staehelin, vice-président du conseil d'administration, est démissionnaire; sa signature est radiée. Le Dr Robert Käppeli, de Lucerne, à Riehen (Bâle-Ville), a été nommé vice-président avec signature collective à deux. La succursale est aussi représentée par le directeur Dr Max Homberger, de Zurich, à Londres.

Genf — Genève — Ginevra

10 avril 1959.
Société Immobilière du Square Bellevue, lettre B. à Genève, société anonyme (FOSC. du 1er juillet 1957, page 1766). Par suite de son mariage, le nom de l'administratrice Marguerite Lamazure est maintenant Vetter; elle est domiciliée à Genève.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen – Enregistrements – Iscrizioni

Nr. 174551. Hinterlegungsdatum: 19. März 1959, 6 Uhr.
Laucner AG, Farbbandfabrik, Meierweg 3, **Zürich 6.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **95073.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Januar 1959 an.

Farbbänder für Schreibmaschinen.

Nr. 174552. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1959, 17 Uhr.
Hans Herzog-Hess, Kraftbefe-Produkte, Schaufelbergerstrasse 43, **Zürich 3/55.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Stärkungsmittel, bestehend aus Edel-Hefe, Traubenzucker, Milchpulver und Kakao.

Quisi-Sana

N° 174553. Date de dépôt: 22 janvier 1959, 18 h.
INDECO, Echanges Industriels et Commerciaux S.A., rue Adrien-Lachenal 3, **Genève.** — Marque de commerce.

Jumelles, télescopes, microscopes, loupes, lunettes et appareils photographiques et accessoires pour ces produits.

Nr. 174554. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1959, 21 Uhr.
Walter Kriesemer & Co. AG, Wassergasse 23, **St. Gallen.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Baumwollfeingewebe uni, gemustert und bedruckt.

BATISTO

N° 174555. Date de dépôt: 11 février 1959, 17 h.
E.I. Du Pont de Nemours and Company, 1007 Market Street, **Wilmington** (Delaware, USA). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° **170312.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 février 1959.

Fibres, brins et filasses synthétiques et artificiels; fils et filés; tissus et articles textiles; articles d'habillement; produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et vétérinaires; produits nutritifs pour l'homme et l'animal; produits chimiques utilisés comme aliment, drogues et cosmétiques; produits chimiques pour usages industriels; silice colloïdale et complexes de chrome; polymères organiques vulcanisables, élastomères synthétiques et ingrédients chimiques entrant dans la confection du caoutchouc, pour usage dans les arts industriels en remplacement du caoutchouc; caoutchouc naturel et synthétique.

Nr. 174556. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1959, 17 Uhr.
Auto Call Company Limited, 40, Parker Street, Kingsway, **London, W.C. 2** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Warnungs- und Alarmgeräte; elektrisch-elektronische Steuerungs- und Ueberwachungs-Vorrichtungen, Zubehörteile zu solchen Einrichtungen.

RADAR EYE

Nr. 174557. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1959, 17 Uhr.
Auto Call Company Limited, 40, Parker Street, Kingsway, **London, W.C. 2** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Warnungs- und Alarmgeräte; elektrisch-elektronische Steuerungs- und Ueberwachungs-Vorrichtungen, Zubehörteile zu solchen Einrichtungen.

RADAR GUARD

Nr. 174558. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 19 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, **Zürich 5.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Mehl hergestellte Nahrungsmittel, Suppen und suppenähnliche Produkte.

Farinella

Nr. 174559. Hinterlegungsdatum: 9. März 1959, 20 Uhr.
Ridgways Limited, 290, Old Street, **London, E.C. 1** (Grossbritannien).
Handelsmarke.

Tee.

Nr. 174560. Hinterlegungsdatum: 9. März 1959, 18 Uhr.
Stephan Elias, Eulerstrasse 56, **Basel.** — Handelsmarke.

Haushalt-Artikel.

SUPERMAID

Nr. 174561. Hinterlegungsdatum: 9. März 1959, 16 Uhr.
Favela, Fabrique de vêtements S.A. Lausanne, chemin des Mouettes 4, **Lausanne.** — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **96065.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. März 1959 an.

Skistoff, Skihosen.

SKILUX ★★★ SKILUX

Nr. 174562. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1959, 17 Uhr.
American Cyanamid Company, 30 Rockefeller Plaza, **New York** (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische und pharmazeutische Präparate.

DIPSAN

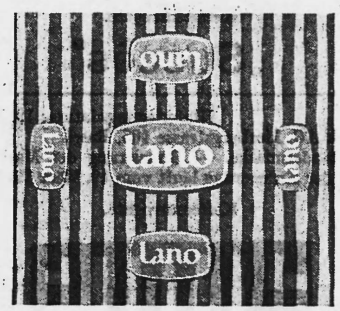
Nr. 174563. Hinterlegungsdatum: 10. März 1959, 20 Uhr.
Dr. Hugo Müller Aktiengesellschaft, Aarauerstrasse 59, **Olten** (Solothurn).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verteiler-Apparate für Toilettenpapier; Toilettenpapier.

SANITOR

Nr. 174564. Hinterlegungsdatum: 11. März 1959, 19 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Olten. — Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen und Waschmittel aller Art, Haarwaschmittel, Toilettenpräparate.



Nr. 174565. Hinterlegungsdatum: 18. März 1959, 11 Uhr.
Essig- & Senffabrik Berna AG, Freiburgstrasse 139, **Bern.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.

MAGESS

Nr. 174566. Hinterlegungsdatum: 18. März 1959, 11 Uhr.
Essig- & Senffabrik Berna AG, Freiburgstrasse 139, **Bern.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Tafel-Essig.

MAGO

Nr. 174567. Hinterlegungsdatum: 17. März 1959, 17 Uhr.
Lohmann Kommanditgesellschaft, Fahr/Rhein (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Verbandstoffe aus Geweben, Gewirken und verfestigten Faserbahnen, Pflaster auf Trägerstoffen; Binden und Bänder zu gesundheitlichen Zwecken (Bandagen), Damenbinden.

FIBRALINE

Nr. 174568. Hinterlegungsdatum: 17. März 1959, 18 Uhr.
Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

SIGATOBIN

Nr. 174569. Hinterlegungsdatum: 17. März 1959, 18 Uhr.
Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

TOBICAIN

Nr. 174570. Hinterlegungsdatum: 17. März 1959, 18 Uhr.
Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

TOBIN

Nr. 174571. Hinterlegungsdatum: 19. März 1959, 15 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, **Basel.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **95323.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. März 1959 an.

Kaffeesurrogate.

Nr. 174572. Hinterlegungsdatum: 10. März 1959, 15 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, **Basel.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **95324.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. März 1959 an.

Kaffeesurrogate.

„Pectoral"

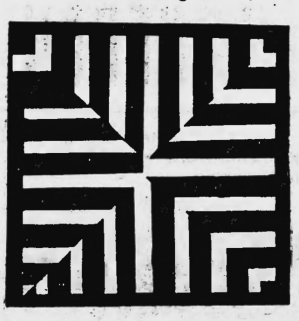
Nr. 174573. Hinterlegungsdatum: 19. März 1959, 15 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, **Basel.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **95325.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. März 1959 an.

Kaffeesurrogate.

„Succès"

Nr. 174574. Hinterlegungsdatum: 19. März 1959, 15 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, **Basel.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **95326.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. März 1959 an.

Kaffeesurrogate.



Nr. 174575. Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1959, 20 Uhr.
P.O. Vassalli-Benedetti, Fricsenbergstrasse 16, **Zürich 3/55.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel.

N° 174576. Date de dépôt: 20 décembre 1958, 11 h.
Riekli & Co., place Grand-St-Jean, **Lausanne.**
Marque de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° **162500.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 décembre 1958.

Chemises de sport, de ville, en tissu divers; sous-vêtements pour messieurs, de maille et de tissu. Articles pour fumeurs, à savoir pipes.

N° 174577. Date de dépôt: 27 novembre 1958, 10 h.
Jules Perret et Cie, avenue de la Gare 28, **Martigny-Ville.**
Marque de commerce.

Cafés du Brésil.

N° 174578. Date de dépôt: 24 novembre 1958, 17 h.
Novo Industri Aktieselskab, Fuglebakkevej 115, **Copenhague N.** (Danemark).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pour dégradation enzymatique, destinées à être utilisées dans l'industrie textile.

DURAZYM

N° 174579. Date de dépôt: 24 novembre 1958, 17 h.
Novo Industri Aktieselskab, Fuglebakkevej 115, **Copenhague N.** (Danemark).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pour dégradation enzymatique, destinées à être utilisées dans l'industrie textile.

TERMOZYM

Nr. 174580. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1958, 20 Uhr.
Max Ith, «Chez Nous», **Albonago** (Tessin). — Handelsmarke.

Reinigungs- und Pflegemittel für Autos.

NOVITA

Nr. 174581. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1959, 22 Uhr.
Emil Waldvogel, «Lita», Talstrasse 74, **Zürich 1.** — Handelsmarke.

Elektrische Beleuchtungskörper für Wohnräume.

Elektro-Markt

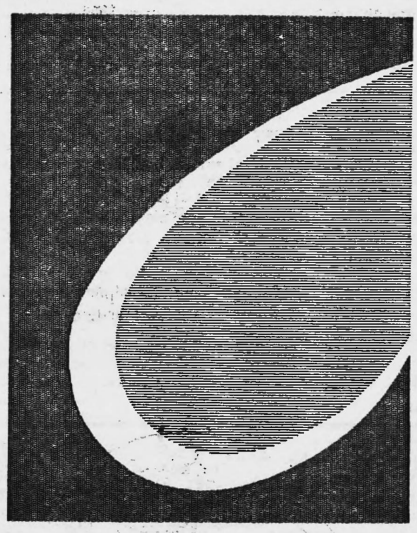
N° 174582. Date de dépôt: 19 janvier 1959, 6 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey.
Marque de fabrique et de commerce.

Cacaos bruts et travaillés, chocolats en blocs, en plaques, en bâtons, en tablettes, en boules et en poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait ou à la crème, chocolats combinés avec du riz, avec des fruits queleonques, avec du miel, des sirops, des liqueurs, des médicaments ou des ingrédients queleonques; articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres; thé et extrait de thé, café et extrait de café, succédanés du café; aliments diététiques pour enfants et convalescents, aliments diététiques fortifiants; lait, lait srétilisé, lait évaporé, lait condensé, lait en poudre, boissons à base de lait, yogourt, crème, beurre, fromage; graisses et huiles alimentaires; farines diététiques, légumes et fruits, conserves de légumes et de fruits; viandes et extraits de viande, conserves de viande, conserves de poisson, préparations de soupes, sauces, arômes, condiments, épices; oeufs, pâtes alimentaires.

CRUNCH

N° 174583. Date de dépôt: 19 janvier 1959, 6 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey.
Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolat, bonbons et sucreries, articles de confiserie et de pâtisserie, thé et extrait de thé, café et extrait de café, succédanés du café, lait en poudre, préparations de soupes, pâtes alimentaires.



Nr. 174584. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1959, 18 Uhr.
VEB Gerätewerk Karl-Marx-Stadt, Waldenburgerstrasse 63, **Karl-Marx-Stadt** (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektromessgeräte, nämlich Schalttafelinstrumente, Messgeräte, nämlich Betriebsmesskästchen, Profilinstrumente, Lichtmarken- und Temperaturmessinstrumente, quadratische Tascheninstrumente, Multiprüfer, Strom- und Spannungsmesser, Präzisions-Zeigerinstrumente, tragbare Betriebsmessinstrumente, Einphasen-Leistungsmesser, Widerstandsmesser, Leitungsprüfer, Flussmesser, Lichtmarkengalvanometer, Vibrationsgalvanometer, Messwiderstände, technische Dekadenwiderstände, Präzisions-Kurbelwiderstände, Normalelemente, Messbrücken, technische Kompensatoren, Spannungsteiler, Zusatzdekaden, Vielfachmesser, Messbereichsschaltkästen, Neben-Widerstände, Verbindungsleisten, Thermofühler, Belichtungsmesser, Signalgeräte, nämlich Fernschreiber mit Zusatzeinrichtungen, Morseübungsschreiber, elektro-akustische Einrichtungen, nämlich Kopfhörer und Summer, Ueberwachungsgeräte, nämlich gepolte Relais, Relaisfassungen, Thermorelais, Sternschaubzeichen.

Nr. 174585. Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1959, 17 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, **Zürich.**
Fabrik- und Handelsmarke.
Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **146544** von Esso Standard Oil Company, Wilmington. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Februar 1959 an.

Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche, technische, photographische und landwirtschaftliche Zwecke, Farben, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Holzkonservierungsmittel, Rostschutzmittel, technische Oele und Fette, Erdölpräparate in verdünnter und konzentrierter Form zur Hauptsache bestehend aus Schmieröl mit organischen und anorganischen Zusätzen zur Verbesserung oder Modifizierung der Eigenschaften dieser Oele, Appretur- und Gerbmittel, Düngmittel. Konservierungs- und Färbmittel für Nahrungsmittel. Chemisch-pharmazeutische und hygienisehe Präparate, Desinfektionsmittel, Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere. Parfümerien und Parfümessenzen, Wasch-, Bleich- und Reinigungsmittel. Wachse. Chemische Geräte und Instrumente. Betriebsstoffe. Explosivstoffe, Kunststoffe, Zwischenprodukte und Hilfsmittel für die Herstellung und Bearbeitung von Kunststoffen, Polymerisationsprodukte.

PARAMINS

Nr. 174586. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1959, 18 Uhr.
F. Gehrig & Co., Ballwil (Luzern). — Fabrik- und Handelsmarke.

Klimaapparate, -Geräte, -Einrichtungen und Installationen aller Art; Geräte zum Heizen, Kühlen, Befeuchten, Entfeuchten, Entstauben, für Luftbehandlung.

Nr. 174587. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1959, 18 Uhr.
Aktiengesellschaft Gattiker & Cie., Tiefenaustrasse, **Rapperswil** (St. Gallen).
Fabrik- und Handelsmarke.

Margarine, Speisefette, Speiseöle und Konditorei-Hilfsstoffe.

Gelina

Nr. 174588. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

BILOBRAN

Nr. 174589. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe, Farben, Konservierungs- und Färbemittel für Nahrungsmittel.

CILEFA

Nr. 174590. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

FANERON

Nr. 174591. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

GAMMACORTEN

Nr. 174592. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

NOGOS

Nr. 174593. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

NUTRAN

Nr. 174594. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Veterinärprodukte.

SERMIX

Nr. 174595. Hinterlegungsdatum: 3. März 1959, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

TENORAN

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 11. März 1959 der Firma **Dupan G.m.b.H., Thun**, ausgestellte Taxkarte Nr. 39331/44 für die Vertreter **Johann Dubach**, 1898, und **Paul Dubach**, 1922, ist verlorengegangen und wird hiermit ungültig erklärt. Es wird ein Duplikat ausgestellt. (AA. 90)

Thun, den 17. April 1959. **Der Regierungsstatthalter:**
Schneider.

Bohli & Rauscher AG., Metallschmelzwerk, Pieterlen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Aktiengesellschaft Bohli & Rauscher AG., in Pieterlen, ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis Ende Mai 1959 beim unterzeichneten Liquidator schriftlich anzumelden. (AA. 91³)

Biel, den 17. April 1959. **Bohli & Rauscher AG., in Liq.**
Der Liquidator:
H. Meier-Huetiger, Bücherexperte,
Veresiusstrasse 15, Biel.

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations, du 16 avril 1947)

Madame **Andrée Cuenin-Perrochon** a été autorisée à procéder à la liquidation générale des marchandises de son magasin de chapellerie et articles pour hommes, rue du Stand 58, à **Genève**. L'interdiction d'ouvrir un commerce similaire en Suisse est fixée à **cinq ans**. (AA. 92)

Genève, le 17 avril 1959. **Département du commerce, de l'industrie et du travail.**

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Situazione al 31 marzo 1959

Attivo	Fr.	Ct.	Passivo		Fr.	Ct.
Cassa, avere in conto giro e in conto chèques postali	13 497 998	10	Debiti a vista verso banche		9 517 821	65
Cedole	880 077	68	Altri debiti verso banche		4 407 869	35
Crediti a vista presso banche	17 037 903	67	Conti chèques e conti creditori a vista		63 334 079	01
Altri crediti verso banche	4 534 077	40	Conti creditori a termine		27 245 487	70
Effetti cambiari	15 364 057	76	Depositi in Cassa di risparmio		26 438 383	31
Conti correnti debitori senza copertura	15 221 354	29	Libretti di deposito	Fr. 22 253 676.78		
Conti correnti debitori con copertura	44 977 629	63	Libretti di deposito in Cto. Corr.	» 16 724 977.64	38 978 654	42
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 10 673 271.—			Obbligazioni di cassa		14 615 370	—
Anticipazioni ad enti di diritto pubblico	2 873 670	25	Chèques e disposizioni a breve termine		254 071	88
Investimenti ipotecari	50 266 002	50	Altre poste del passivo		2 141 907	51
Titoli	30 699 844	65	Capitale		10 000 000	—
Partecipazioni sindacali	1 364 172	90	Riserve		2 800 000	—
Stabili ad uso della banca	1 160 000	—	Riporto		110 207	05
Altre poste dell'attivo	1 967 063	05	Garanzie prestate Fr. 10 167 978.50.			
Debitori per garanzie prestate Fr. 10 167 978.50.						
	199 843 851	88			199 843 851	88

Banco di Roma per la Svizzera, Lugano

Bilancio al 31 dicembre 1958

dopo la ripartizione degli utili secondo le deliberazioni dell'assemblea

Attivo	Fr.	Ct.	Passivo	Fr.	Ct.
Cassa, conto giro e conto chèques postali	20 237 011	77	Debiti a vista presso Banche	26 008 093	38
Cedole	2 875	50	Altri debiti presso Banche	17 084 726	—
Crediti a vista presso Banche	82 549 053	08	Impegni risultanti da operazioni di riporto	4 285 000	—
Altri crediti presso Banche	50 321 055	47	Conti chèques e conti creditori a vista	193 683 705	68
Effetti cambiari	20 960 565	21	Conti creditori a termine	41 163 571	05
Conti correnti debitori senza copertura	11 404 323	46	Libretti di deposito	12 527 752	71
Conti correnti debitori con copertura	81 401 194	70	Chèques e disposizioni a breve termine	73 671	73
di cui Fr. 13 247 846.95 con garanzia ipotecaria			Altre poste del passivo	9 158 800	39
Anticipazioni con copertura	24 969 942	85	Capitale	9 000 000	—
Riporti	4 000 000	—	Fondo di riserva legale	1 250 000	—
Titoli	16 813 583	99	Fondo di riserva speciale	3 000 000	—
Stabile ad uso del Banco	2 300 000	—	Dividendo esercizio 1958	810 000	—
Altre poste dell'attivo	3 520 685	96	Riporto a nuovo	434 971	05
Debitori per garanzie prestate Fr. 72 460 237.45.			Garanzie prestate Fr. 72 460 237.45		
	318 480 291	99	Impegni per effetti riscontati: nessuno	318 480 291	99

Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1958

Uscite		Fr.	Ct.	Entrate	Fr.	Ct.
Interessi passivi		2 889 640	53	Riporto del saldo dell'anno precedente	270 354	90
Provvigioni		216 264	88	Interessi attivi	5 356 507	01
Organi della Banca e Personale		1 386 004	55	Provvigioni	868 128	75
Contributo al Fondo di Previdenza del Personale		101 306	10	Provento del Portafoglio cambiario	739 134	94
Spese generali e d'ufficio		780 789	81	Reddito del Portafoglio dei titoli	1 195 419	25
Imposte e tasse		1 204 956	60	Proventi dello stabile	154 200	—
Ammortamenti		100 000	—	Diversi	90 188	67
Riporto del saldo dell'anno precedente	Fr. 270 354.90					
Utile netto esercizio 1958	» 1 724 616.15	1 994 971	05			
		8 673 933	52		8 673 933	52

Bank Landau & Kimche AG., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1958
nach Verteilung des Reingewinnes

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	2 828 011	49	Bankenkreditoren auf Sicht	1 486 233	27
Bankendebitoren auf Sicht	10 225 565	97	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	17 909 946	80
Wechsel	1 096 654	20	Kreditoren auf Zeit	7 727 582	10
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	339 790	10	Sonstige Passiven	829 420	80
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	1 674 946	23	Dividende pro 1958	80 000	—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	9 931 660	01	Aktienkapital	1 000 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 302 819.55			Ordentliche Reserven	200 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	158 654	40	Ausserordentliche Reserven	700 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1 545 049	47	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	188 963	95
davon gegen hapothekarische Deckung Fr. 244 883.25					
Wertschriften, dauernde Beteiligungen und Syndikate:					
Wertschriften Fr. 1 758 792.15					
dauernde Beteiligungen und Syndikate » 441 166.—	2 199 958	15			
Sonstige Aktiven	121 856	90			
Garantien Fr. 1 680 534.—.			Garantien Fr. 1 680 534.—.		
Akkreditive Fr. 2 176 581.—.			Akkreditive Fr. 2 176 581.—.		
	30 122 146	92		30 122 146	92

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1958

Soll	Fr.	Rp.	Haben	Fr.	Rp.
Passivzinsen	221 726	86	Saldovortrag vom Vorjahr	185 189	73
Bankbehörden und Personal	637 562	21	Aktivzinsen	564 583	05
Beiträge an Wohlfahrtserinrichtungen für das Personal	21 817	—	Aktivkommissionen	719 804	31
Geschäfts- und Bürokosten	300 859	44	Ertrag des Wechselportefeuilles	427 013	71
Steuern und Abgaben	93 602	10	Ertrag auf Wertschriften	332 372	15
Abschreibungen und Rückstellungen	548 505	35	Verschiedenes	89 073	96
Reingewinn 1958 Fr. 308 774.22					
Gewinnvortrag von 1957 » 185 189.73	493 963	95			
	2 318 036	91		2 318 036	91

Schweizerische Volksbank, Bern

Bilanz per 31. März 1959

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	186 222 100	95	Bankenkreditoren auf Sicht	51 168 990	28
Coupons	4 054 905	85	andere Bankenkreditoren	17 237 047	30
Bankendebitoren auf Sicht	65 845 611	30	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	452 678 509	68
andere Bankendebitoren	21 324 033	06	Kreditoren auf Zeit	124 364 927	53
Wechsel	202 005 871	48	Spareinlagen	542 972 550	76
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	701 107	55	Depositen- und Einlagehefte	219 848 568	27
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	119 304 688	98	Obligationen	337 789 500	—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	423 147 966	60	Pfandbriefdarlehen	50 000 000	—
davon gegen hyp. Deckung Fr. 174 044 256.32			Checks und kurzfällige Dispositionen	1 408 985	71
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	12 202 344	45	Tratten und Akzepte (Gesamtbetrag Fr. 2 098 204.—)		
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	89 971 561	27	Sonstige Passiven	31 509 082	01
davon gegen hyp. Deckung Fr. 40 146 218.55			Eigene Gelder: Genossenschaftskapital	90 000 000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	21 323 209	91	Reservefonds	35 000 000	—
			Saldo auf neue Rechnung	1 830 896	—
Hypothekaranlagen	675 874 045	55			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	115 690 273	09			
Bankgebäude	12 000 000	—			
Andere Liegenschaften	3 155 713	60			
Sonstige Aktiven	2 985 623	90			
Kautionendebitoren Fr. 44 035 406.08.			Kautionen Fr. 44 035 406.08.		
	1 955 809 057	54		1 955 809 057	54

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Zolltarifkommission des Nationalrates

Zur Behandlung der bundesrätlichen Botschaft über die Zolltarifrevision und die dazugehörigen internationalen Vereinbarungen tagte in Lugano vom 13. bis 16. April die Zolltarifkommission des Nationalrates unter dem Vorsitz von Nationalrat Ernst Studer (Burgdorf) und im Beisein von Bundesrat Holenstein, Chef des Eidg. Volkswirtschaftdepartementes, Minister Schaffner, Direktor der Handelsabteilung, Oberzolldirektor Lenz und deren Mitarbeiter.

Die Kommission unterzog den Zolltarifentwurf einer einlässlichen Beratung und nahm bei einigen Zollpositionen Abänderungen der vorgeschlagenen Ansätze vor. In der Schlussabstimmung wurde der Tarifentwurf mit allen gegen eine Stimme gutgeheissen. Auch der Entwurf zu einem neuen Zolltarifgesetz wurde von der Kommission im gleichen Stimmenverhältnis genehmigt, nachdem sie die Gebühren bei der Zollabfertigung durch Eliminierung der Stempelgebühr und Erhöhung der statistischen Gebühr auf 3 % des Zollbetrages neu geregelt hatte.

Den Entwürfen zu Bundesbeschlüssen über den provisorischen Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT), über die Genehmigung der während des letzten Jahres mit einer Anzahl GATT-Mitgliedstaaten vereinbarter Zolltarifverträge sowie über den Beitritt der Schweiz zum internationalen Abkommen über die Zolltarifnomenklatur stimmte die Kommission einmütig zu. 89. 20. 4. 59.

Commission du Conseil national pour le tarif douanier

Sous la présidence de Monsieur Ernest Studer, conseiller national (Berthoud) et en présence de Monsieur Holenstein, conseiller fédéral, chef du Département fédéral de l'économie publique, de Monsieur le ministre Schaffner, directeur de la division du commerce, de Monsieur Lenz, directeur général des douanes et de leurs collaborateurs, la commission du Conseil national pour le tarif douanier a siégé du 13 au 16 avril à Lugano pour traiter le message du Conseil fédéral concernant la revision du tarif douanier et les accords internationaux y relatifs.

La commission discuta d'une manière approfondie le projet de tarif douanier et modifia les taux proposés pour quelques positions. Au scrutin final, le projet de tarif fut approuvé à l'unanimité moins une voix. De même, la commission accepta le projet de la nouvelle loi sur le tarif douanier dans la même proportion, après avoir réglé à nouveau les taxes à acquitter lors de l'expédition douanière, en éliminant le droit de timbre et en augmentant le droit de statistique à 3 % du montant des droits d'entrée.

A l'unanimité, la commission donna son agrément aux projets d'arrêtés fédéraux concernant l'accession provisoire de la Suisse à l'accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT), la ratification des accords en matière de tarif douanier conclus l'année dernière avec une certain nombre d'Etats membres du GATT, ainsi que l'adhésion de la Suisse à l'accord international sur la nomenclature du tarif douanier. 89. 20. 4. 59.

Commissione delle dogane del Consiglio nazionale

La Commissione delle dogane del Consiglio nazionale si è adunata in Lugano dal 13 al 16 del mese corrente, sotto la presidenza del Consigliere nazionale Ernst Studer (Burgdorf) e con l'assistenza del Consigliere federale Holenstein, capo del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del Ministro Schaffner, direttore della Divisione del commercio, del direttore generale delle dogane Lenz e di collaboratori dei medesimi, per discutere il messaggio concernente la revisione della tariffa doganale e gli accordi internazionali che le si attengono.

La Commissione ha esaminato partitamente il disegno di tariffa doganale e apportato alcuni mutamenti nei dazi proposti per certi numeri. Nella deliberazione finale, il disegno è stato approvato da tutti, meno una voce. Con votazione identica è stato accolto dalla Commissione il disegno di legge sulla tariffa doganale, nel quale essa introduceva un nuovo ordine su le tasse di sdoganamento, sopprimendo la tassa di bollo e aumentando al 3 per cento quella di statistica.

Con voto unanime, venivano inoltre accolti dalla Commissione i disegni di decreti federali concernenti l'adesione provvisoria della Svizzera all'Accordo generale su le tariffe generali e il commercio (GATT), l'approvazione di accordi doganali, conchiusi l'anno scorso con un certo numero di Stati che partecipano al GATT, come anche l'adesione della Svizzera alla Convenzione sulla nomenclatura per la classificazione delle merci nelle tariffe doganali. 89. 20. 4. 59.

Le commerce extérieur de la Suisse pendant le premier trimestre 1959

Fléchissement du déficit de la balance commerciale, en présence d'une moins-value des importations et de chiffres d'exportation en hausse

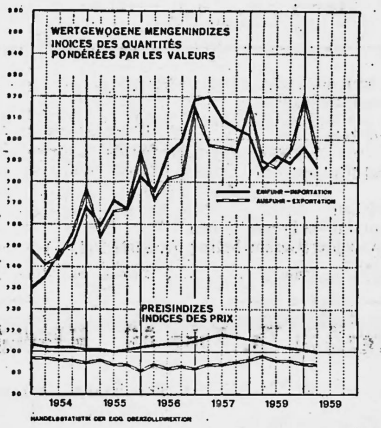
Comparativement aux trois premiers mois de l'année précédente, les importations ont diminué de 51,2 millions (– 2,8 %) et s'établissent à 1783,2 millions de francs, alors qu'avec 249 227 wagons de 10 t, elles sont de 3168 wagons (+ 1,3 %)) supérieures à celles de la période correspondante de 1958. Les exportations, dont le volume surtout s'est accru (+ 17,1 %), se chiffrent par 1605,6 millions de francs, soit 9,4 millions ou 0,6 % de plus que pendant le premier trimestre 1958.

Evolution de notre balance commerciale

1er trimestre	Importations: Wagons de 10 t	Importations: Valeur en Mio de fr.	Exportations: Wagons de 10 t	Exportations: Valeur en Mio de fr.	Solde passif Mio de fr.	Valeur d'exportation en % de la valeur d'importation
1949	163 915	1050,7	11 750	810,5	240,2	77,1
1955	225 279	1494,0	17 990	1288,3	205,7	86,2
1956	242 038	1666,5	19 277	1425,8	240,7	85,5
1957	313 550	2191,8	21 975	1619,6	572,2	73,9
1958	246 059	1834,4	20 052	1596,2	238,2	87,0
1959	249 227	1783,2	23 485	1605,6	177,6	90,0

Le solde passif s'inscrit cette fois à 177,6 millions de francs contre 238,2 millions pour les mois de janvier à mars 1958. Comme déjà mentionné plus haut, cette diminution est due à la moins-value des importations et à l'accroissement des exportations. En l'occurrence, les entrées mensuelles de la période considérée sont inférieures en valeur à celles correspondantes de l'année précédente, tandis que les sorties du mois de février ont été plus élevées qu'il y a une année.

AUSSENHANDELSINDIZES
INDICES DU COMMERCE EXTERIEUR
1949=100



Comparativement au quatrième trimestre 1958, les courbes de l'indice des quantités pondérées par les valeurs du commerce extérieur (1949 = 100) reflètent le recul saisonnier enregistré habituellement à cette époque de l'année. Ce fléchissement est beaucoup plus prononcé aux exportations qu'aux importations. En revanche, la moyenne trimestrielle des mois de janvier à mars 1959 est supérieure, aux entrées et aux sorties (respectivement: 187 et 194), à celle du premier trimestre 1958 (186 et 191). L'augmentation des importations concerne exclusivement la classe des produits fabriqués, tandis que les matières premières et les denrées alimentaires participent à l'avance des exportations.

Le mouvement des prix du commerce extérieur (indice des valeurs statistiques moyennes: 1949 = 100) se caractérise, depuis le trimestre précédent, par une légère baisse aux entrées (100 contre 101) et par un niveau stationnaire aux sorties (94). Comparativement aux trois premiers mois de 1958, les prix à l'importation ont cependant fléchi plus fortement (– 5 points); cette diminution concerne toutes les trois grandes classes de marchandises. Le recul de l'indice total des prix à l'exportation est légèrement moins prononcé que celui relatif à nos achats à l'étranger. Ainsi, la relation d'échange (Terms of trade) s'est améliorée au regard des deux trimestres comparatifs entrant en ligne de compte.

Importations

Nos importations d'après les trois grandes classes de marchandises sont illustrées par le tableau ci-dessous:

1958	Denrées alimentaires, boissons et fourrages: Wagons de 10 t	Denrées alimentaires, boissons et fourrages: Valeur en Mio de fr.	Matières premières: Wagons de 10 t.	Matières premières: Valeur en Mio de fr.	Produits fabriqués: Wagons de 10 t	Produits fabriqués: Valeur en Mio de fr.
1er trimestre	47 555	409,8	175 543	532,7	22 961	891,9
2e trimestre	53 979	424,6	228 869	543,5	23 612	887,2
3e trimestre	47 046	350,6	269 424	576,7	22 748	852,5
4e trimestre	46 501	379,4	216 910	551,3	23 046	935,0
1959						
1er trimestre	39 978	345,0	186 193	484,1	23 056	954,1

Comparativement au premier et au quatrième trimestre 1958, les entrées de denrées alimentaires, boissons et fourrages ont fléchi aussi bien en quantité qu'en valeur. On note le contraire en ce qui concerne les produits fabriqués; toutefois, relevons que l'avance survenue depuis un trimestre n'a été que légère. Les arrivages actuels de matières premières ne surpassent ceux des mois de janvier à mars 1958 que d'après le poids, tandis qu'un fléchissement quantitatif et en valeur s'est manifesté au regard du quatrième trimestre 1958.

Dans le secteur des denrées alimentaires, boissons et fourrages, ce sont le maïs, le vin en fûts, les graines oléagineuses et le froment panifiable qui, en quantité, ont perdu le plus de terrain par rapport au premier trimestre 1958. En outre, nous avons reçu moins d'avoine, de fruits du midi, de matières à brasser, de sucre, de fruits frais et de riz, mais beaucoup plus de froment pour l'affouragement. La diminution enregistrée au regard du dernier trimestre 1958 affecte principalement les céréales panifiables, les pommes de terre et, avec un certain écart, les fruits oléagineux, le maïs, le sucre cristallisé, l'orge pour l'affouragement, l'avoine et le riz. Contrairement à la tendance au recul notée pour l'ensemble des importations de denrées alimentaires, nos approvisionnements en légumes frais, vin en fûts et malt, surtout, sont supérieurs aux chiffres quantitatifs du trimestre précédent, évolution qui, il est vrai, doit être considérée comme étant un phénomène saisonnier.

Dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, le recul des importations de charbon et de benzine en comparaison du quatrième trimestre 1958 est dû à des influences saisonnières. En raison de l'accroissement constant du trafic des véhicules à moteur, les livraisons étrangères de benzine sont cependant plus importantes que celles du premier trimestre 1958. Le volume des entrées d'huile de chauffage et d'huile à gaz s'est renforcé par rapport aux deux périodes de comparaison entrant en ligne de compte, tandis que nous avons reçu beaucoup moins de charbon qu'il y a une année. En ce qui concerne les matières premières métalliques et les produits mi-fabriqués en métal, les arrivages de tôle de fer et d'acier bruts, notamment, se sont accrus au regard des résultats des mois de janvier à mars 1958. Parmi les autres matières premières industrielles, on enregistre, en particulier, un fléchissement des entrées de bois de construction et de bois d'oeuvre, ainsi que de coton brut. En revanche, les engrais et les substances chimiques brutes ont consolidé leur position.

Quant aux produits fabriqués, il convient avant tout de souligner l'accroissement des achats d'automobiles; il s'est importé 1727 pièces de plus que pendant le trimestre correspondant de l'année précédente et même 13 539 pièces de plus qu'au cours des mois d'octobre à décembre 1958. Les livraisons étrangères de machines, qui, en valeur, forment le plus gros poste de nos importations, ainsi que de motocyclettes, se sont aussi développées surtout par rapport au trimestre précédent. Comparativement aux trois premiers mois de 1958, les entrées d'instruments et appareils se sont remarquablement renforcées, mais sont cependant bien inférieures en valeur à celles du quatrième trimestre de ladite année. On enregistre une diminution notable de nos achats de tissus de coton au regard des mois de janvier à mars 1958 et – également par rapport au trimestre précédent – d'étoffes de laine pour vêtements, tandis que les importations d'articles en caoutchouc, ainsi que de livres et revues, n'ont rétrogradé qu'en comparaison des mois d'octobre à décembre 1958.

Exportations

Le tableau ci-dessous illustre la composition de nos exportations d'après les trois grandes classes de marchandises.

1958	Denrées alimentaires, boissons et fourrages: Wagons de 10 t	Denrées alimentaires, boissons et fourrages: Valeur en Mio de fr.	Matières premières: Wagons de 10 t	Matières premières: Valeur en Mio de fr.	Produits fabriqués: Wagons de 10 t	Produits fabriqués: Valeur en Mio de fr.
1er trimestre	2 114	83,3	7 341	59,7	10 597	1453,3
2e trimestre	2 448	78,8	7 744	55,7	11 334	1439,4
3e trimestre	3 616	93,8	8 101	64,8	12 079	1483,9
4e trimestre	10 034	106,5	7 537	77,6	12 805	1652,2
1959						
1er trimestre	5 409	89,0	6 811	75,9	11 265	1440,7

Les exportations de denrées alimentaires, matières premières et produits fabriqués sont inférieures sur toute la ligne, tant en quantité qu'en valeur, à celles du dernier trimestre 1958. Cette régression correspond à l'évolution des sorties constatée le plus souvent à cette époque de l'année. Comparativement aux mois correspondants de l'année précédente (janvier à mars 1958), soumis aux mêmes influences saisonnières, nos ventes de produits fabriqués, importantes pour notre économie, accusent une légère moins-value, en présence d'une avance quantitative. Les envois de denrées alimentaires, qui jouent un rôle plus modeste, se sont accrus en l'espace d'une année, alors que ceux de matières premières n'ont progressé que d'après la valeur.

Exportations de nos principales industries

		Valeurs d'exportation 1958	Valeurs d'exportation 1959	Indices des quantités[1] 1er trimestre 1958	Indices des quantités[1] 1er trimestre 1959	Indices des prix[2] 1958	Indices des prix[2] 1959
		en Mio de fr.		(1949 = 100)			
Industrie textile		224,6	206,9	181	184	101	95
dont:							
Fils de coton		15,8	15,0	102	128	146	124
Tissus de coton		55,1	48,3	232	221	92	83
Broderies		35,1	27,0	201	176	90	82
Schappe		2,5	1,4	107	84	132	93
Fils de fibres textiles artificielles		26,3	27,6	273	299	61	58
Etoffes de soie naturelle et artificielle		27,5	29,6	115	131	123	133
Rubans de soie naturelle et artificielle		2,9	3,0	98	99	84	82
Fils de laine		6,3	6,8	148	204	106	98
Tissus de laine		10,7	9,4	230	238	105	92
Bonneterie et articles en tricot		11,8	10,6	106	94	83	91
Confection		19,6	18,4	272	261	104	101
Industrie des tresses de paille pour chapeaux		9,2	8,8	145	145	108	102
Industrie des chaussures		12,7	12,4	217	233	104	93
dont:							
Chaussures en cuir	en 1000 paires	331,7	344,7	208	217	103	93
Autres chaussures	en 1000 paires	102,1	166,3	653	953	130	85
Industrie métallurgique		838,1	801,8	169	161	105	103
dont:							
Aluminium		22,2	29,2	152	205	141	122
Machines		385,1	378,8	192	181	95	96
Montres	en 1000 pièces	7879,6	7318,9	133	120	112	109
	en millions de fr.	247,9	212,0				
Instruments et appareils		117,3	116,9	208	199	99	92
Industrie chimique et pharmaceutique		272,4	304,5	245	263	73	70
dont:							
Produits pharmaceutiques		139,9	144,4	328	314	64	69
Parfumeries		11,8	11,8	252	285	68	56
Produits chimiques pour usages industriels		45,3	52,9	315	346	60	56
Couleurs d'aniline		58,8	70,5	151	180	81	74
Livres, revues, journaux		10,9	10,8	216	217	97	89
Denrées alimentaires et tabacs		93,5	98,7	199	226	88	86
dont:							
Chocolat		9,8	10,2	548	550	87	94
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants		9,5	9,3	394	391	91	94
Fromage		29,0	30,6	180	217	85	81
Produits pour soupes et bouillons		18,3	12,2	2272	1522	150	147
Tabacs manufacturés		10,4	10,4	118	122	89	87

[1]) Indices des quantités pondérées par les valeurs.
[2]) Indices des valeurs statistiques moyennes.

Comparativement au premier trimestre 1958, l'industrie métallurgique enregistre une importante diminution des sorties. C'est le cas avant tout de nos ventes de montres. Les envois de machines, qui, avec 24 % de la valeur totale de nos livraisons à l'étranger, forment le principal poste de nos exportations, ont aussi rétrogradé, mais dans une proportion plus modeste. Par contre, l'aluminium a consolidé sa position en l'espace d'une année.

Dans l'ensemble, il s'est exporté moins de textiles que pendant les mois de janvier à mars 1958. Ce recul concerne en premier lieu les broderies et les tissus de coton. Le rendement des ventes de bonneterie et d'articles en tricot, de tissus de laine, de confection et de schappe, entre autres, a aussi fléchi, tandis que l'étranger nous a acheté, en particulier, plus d'étoffes de soie naturelle et artificielle, ainsi que de fils de fibres textiles artificielles. L'industrie des tresses pour la chapellerie, fortement orientée vers l'exportation, dont les envois accusent une moins-value par rapport au premier trimestre 1958, atteint normalement les chiffres les plus élevés au cours des premiers mois de l'année. La diminution en valeur des sorties de chaussures, en présence d'une augmentation d'après le nombre de paires, est due à des baisses de prix.

Contrairement à la tendance générale, les exportations des principales branches de l'industrie chimico-pharmaceutique – à l'exception des parfumeries – sont bien supérieures aux chiffres de valeur du trimestre correspondant de l'année précédente; en l'occurrence, les couleurs d'aniline surtout ont progressé.

Considérées dans leur ensemble, nos ventes de denrées alimentaires se sont également renforcées, en raison surtout de livraisons accrues de pommes de terre et de fruits frais (respectivement 4,8 et 3,7 millions de francs contre 0,1 et 1,4 million au cours du premier trimestre 1958), ainsi que de fromage. En revanche, il convient de souligner le recul des sorties de produits pour soupes et bouillons.

Commerce extérieur d'après les pays

Le commerce extérieur avec l'Europe s'est intensifié au regard du premier trimestre 1958. La plus-value des importations dans le trafic avec nos fournisseurs européens se chiffre par 30,5 millions de francs (+ 2,3 %), tandis que les entrées en provenance des pays d'outre-mer ont fléchi de 81,7 millions de francs (– 16,7 %). Les exportations ont aussi évolué nettement en faveur des débouchés européens. Nos livraisons à ces pays ont augmenté de 26,2 millions de francs (+ 2,6 %), alors que les ventes à destination des territoires d'outre-mer ont diminué de 16,8 millions (– 2,9 %). La part en valeur de notre négoce avec l'Europe à nos échanges commerciaux s'établit à 77,1 % aux entrées et à 65,2 % aux sorties, contre respectivement 73,3 et 63,9 % dans le trimestre correspondant de l'année précédente.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations				Exportations			
	1er trimestre		1er trimestre		1er trimestre		1er trimestre	
	1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959
	en millions de francs		en % des importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales	
Allemagne occidentale	474,9	502,1	25,9	28,2	249,1	271,8	15,6	16,9
Autriche	35,5	35,4	1,9	2,0	45,4	43,8	2,8	2,7
France	197,4	189,0	10,8	10,6	118,8	122,4	7,4	7,6
Italie	228,8	214,2	12,5	12,0	122,3	134,2	7,7	8,4
Belgique-Luxembourg	75,5	75,4	4,1	4,2	71,8	72,3	4,5	4,5
Pays-Bas	81,3	82,5	4,4	4,6	60,2	67,0	3,8	4,2
Grande-Bretagne	97,9	132,2	5,3	7,4	100,0	92,5	6,3	5,8
Espagne	19,5	13,3	1,1	0,7	50,8	26,3	3,2	1,6
Danemark	17,7	20,5	1,0	1,1	23,3	26,7	1,5	1,7
Norvège	5,8	11,1	0,3	0,6	17,0	21,9	1,1	1,4
Suède	25,1	25,0	1,4	1,4	51,5	45,9	3,2	2,9
Finlande	3,4	4,5	0,2	0,3	13,0	19,8	0,8	1,2
Tchécoslovaquie	18,6	15,8	1,0	0,9	12,3	9,9	0,8	0,6
Inde	5,9	5,5	0,3	0,3	28,6	19,3	1,8	1,2
Chine	10,0	10,9	0,5	0,6	35,6	32,6	2,2	2,0
Japon	18,2	16,8	1,0	0,9	24,1	22,3	1,5	1,4
Canada	20,9	14,9	1,1	0,8	31,4	33,8	2,0	2,1
Etats-Unis	214,8	187,6	11,7	10,5	141,4	164,3	8,9	10,2
Mexique	9,0	11,9	0,5	0,7	16,9	21,0	1,1	1,3
Brésil	16,9	13,8	0,9	0,8	23,7	15,0	1,5	0,9
Argentine	15,5	10,5	0,8	0,6	19,3	18,5	1,2	1,2
Confédération austral.	8,2	5,1	0,4	0,3	21,0	20,6	1,3	1,3

Notre trafic des marchandises avec l'Allemagne occidentale s'est notablement développé en comparaison des trois premiers mois de 1958. La position de la Grande-Bretagne ne s'est renforcée que dans le cadre de nos fournisseurs. L'Italie, à destination de laquelle nos envois se sont notablement accrus, ainsi que la France, figurent avec une forte diminution de leurs livraisons à la Suisse. Le commerce avec l'Espagne a rétrogradé dans les deux sens, mais en particulier aux exportations. En outre, soulignons le renforcement de notre commerce extérieur avec la Norvège, de même que l'augmentation de nos ventes à la Finlande, aux Pays-Bas et au Danemark, ainsi que le recul de nos livraisons à la Suède.

Dans le domaine des pays d'outre-mer, nos importations en provenance des Etats-Unis d'Amérique ont beaucoup fléchi, en présence d'une forte avance de nos exportations à ce pays. La régression de nos achats au Canada, à l'Argentine, au Brésil et à la Confédération australienne joue un rôle moins important, tandis que nos envois de marchandises au Mexique dépassent le niveau correspondant de l'année précédente. Comparativement au premier trimestre 1958, le Brésil et l'Inde, entre autres, participent dans une mesure plus modeste à nos exportations.

Le recul de l'excédent d'importation provenant de nos échanges de marchandises est dû exclusivement à notre commerce avec les pays d'outre-mer, dont le solde actif a passé de 86,8 millions dans le premier trimestre 1958 à 151,7 millions de francs dans la période considérée. Le solde passif résultant de notre trafic avec l'Europe s'est élevé de 325 millions à 329,3 millions de francs. C'est toujours notre commerce avec l'Allemagne occidentale qui est le plus fortement déficitaire (230,3 millions de francs contre 225,8 millions il y a une année). Le trafic des marchandises avec l'Italie, la France, la Grande-Bretagne, les Pays-Bas et les U.S.A. boucle aussi par un solde passif notable. En revanche, notre négoce avec la Chine, le Canada, la Confédération australienne et l'Inde, ainsi qu'avec la Suède, la Finlande et l'Espagne, avant tout, enregistre des excédents d'exportation sensibles.

Berne, le 18 avril 1959. Direction générale des douanes.

89. 20. 4. 59.

Schweizerisch-spanische Wirtschaftsverhandlungen

Die im schweizerisch-spanischen Abkommen betreffend den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr vom 27. November 1954 vorgesehene Commission mixte ist vom 1. bis 18. April 1959 in Madrid zusammengetreten, um die sich für den Handelsverkehr des laufenden Jahres stellenden Probleme eingehend zu besprechen. Dabei stand der zahlungsbilanzmässige Ausgleich der für die Schweiz stark aktiven Handelsbilanz im Vordergrund. Diese Aufgabe war um so schwieriger zu lösen, als die Clearingeinzahlungen in den letzten Monaten gesunken, gleichzeitig aber die Fälligkeiten aus früher abgeschlossenen Geschäften gestiegen sind.

Die beiden Delegationen konnten sich über die für die Verbesserung der Chearingalimentierung einzuschlagenden Mittel und Wege verständigen. Um die Beseitigung der durch den Rückgang der Clearingalimentierung entstandenen Schwierigkeiten zu beschleunigen, wurde der Clearingkredit vorübergehend von 12 auf 20 Mio Franken erhöht. Gleichzeitig wurde auch der Rahmen für Lieferungen mit erstreckten Zahlungsfristen erweitert, einerseits durch Festsetzung eines Plafonds von 50 Mio Franken für die schweizerische Exportrisikogarantie für langfristige Geschäfte und andererseits durch Erhöhung der Limite für die Lieferungen gewisser chemischer Produkte, deren Bezahlung erst in den Jahren 1960 und 1961 erfolgt.

Die Liste A des Abkommens von 1954 bleibt aufrechterhalten, ebenso auch die seit einigen Jahren bestehende Uhrenliberalisierung.

Die erzielte Verständigung berechtigt zur Hoffnung, dass die gegenwärtigen Schwierigkeiten überwunden werden können und der Handelsverkehr auch im Jahre 1959 ein beträchtliches, wenn auch schwerlich die Rekordzahlen von 1958 erreichendes Volumen annehmen wird.

Die diesbezüglichen Vereinbarungen wurden am 18. April 1959 durch Minister E. Stopper und den Präsidenten der spanischen Delegation, Garcia Lomas, unterzeichnet. 89. 20. 4. 59.

Négociations économiques entre la Suisse et l'Espagne

La Commission mixte prévue dans l'accord hispano-suisse du 27 novembre 1954 relatif à l'échange de marchandises et au règlement des paiements s'est réunie à Madrid du 1er au 18 avril 1959, afin d'examiner les problèmes qui se posent dans le trafic commercial de cette année. Le but principal de ces négociations a été de rechercher les possibilités de compenser par la balance des paiements le solde actif de la balance commerciale en faveur de la Suisse. Ce probème était d'autant plus difficile à résoudre que les entrées au clearing ont sensiblement baissé au cours des derniers mois, tandis qu'ont augmenté les échéances provenant de transactions antérieures.

Les deux délégations ont pu se mettre d'accord sur les voies et moyens à employer pour améliorer l'alimentation du clearing. Pour surmonter plus rapidement les difficultés causées par le recul de l'alimentation du clearing, le crédit de clearing a été porté temporairement de 12 à 20 millions de francs suisses. En même temps, on a élargi le cadre dans lequel peuvent être affectuées les livraisons suisses avec des délais de paiements différés, d'une part en fixant un plafond de 50 millions de francs suisses pour l'octroi de la garantie fédérale contre les risques d'exportation dans les opérations à long terme, d'autre part en élevant la limite des possibilités de commandes espagnoles pour certains produits chimiques suisses qui ne seront payés qu'en 1960 et 1961.

La liste A de l'accord de 1954 a été maintenue, de même que la libéralisation de l'importation des montres en Espagne introduite il y a quelques années.

L'accord réalisé permet d'espérer que les difficultés actuelles pourront être surmontées et que les échanges atteindront en 1959 un volume important, bien qu'ils ne puissent guère atteindre les chiffres records de 1958.

Les arrangements contractuels ont été signés le 18 april 1959 par le Ministre E. Stopper, Délégué du Conseil fédéral aux accord commerciaux, et M. Juan Garcia Lomas y de Cossio, du Ministère espagnol des affaires extérieures. 89. 20. 4. 59.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Orgelbau Th. Kuhn AG., Männedorf

Einladung zur 34. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 2. Mai 1959, 15 Uhr, am Geschäftssitz der Gesellschaft, in Männedorf.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für 1958.
2. Abnahme der Jahresrechnung für 1958 und Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1959.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 30. April 1959, 12 Uhr, bei der Gesellschaft in Männedorf bezogen werden. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie der Vorschlag zur Verwendung des Reingewinnes liegen ab 22. April 1959 im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Männedorf, den 17. April 1959. Der Verwaltungsrat.

SOGEP S.A.

Pour l'exercice 1958, l'assemblée générale du 15 avril 1959 a décidé le paiement d'une allocation de Fr. 1.– par bon de jouissance.

Cette allocation sera payable sous déduction des impôts fédéraux de 30 %, soit à raison de Fr. 0.70 net par bon de jouissance, à partir du 22 avril 1959, contre la remise du coupon N° 2, à la Caisse des établissements suivants:

Union de Banques Suisses, à Genève,
Société de Banque Suisse, à Genève,
Messieurs Lombard, Odier & Cie., à Genève,
Messieurs Pictet & Cie., à Genève.

Genève, le 20 avril 1959. Le conseil d'administration de SOGEP S.A.

CERMIC S.A.

Messieurs les actionnaires de CERMIC S.A. sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 4 mai 1959, à 11 heures, dans les bureaux de la société, 2, parc Château Banquet, à Genève.

Ordre du jour:

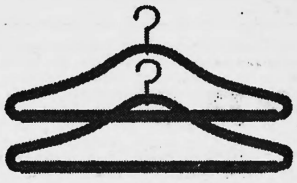
1° Modification des statuts; réduction du capital social; émission d'actions nouvelles.
2° Modification du conseil d'administration.
3° Divers et imprévus.

Le projet de modification des statuts est à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société, 2, parc Château Banquet.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale extraordinaire seront remises jusqu'au 2 mai 1959 à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres, par le bureau de la direction, à l'adresse ci-dessus.

Le conseil d'administration.

Sparen Sie Zeit, Arbeit und Raum mit der LISTA-Ordnung



Ein Vorschlag für Ihre Kleiderablage: LISTA-Garderobenschränke geschlossenes Modell

solid und widerstandsfähig, über 100 000 Abteile in Betrieb, in vielen Grössenvarianten, mit ausgedachter Innneinrichtung: Huttablar, Kleiderstange usw. Türen verstärkt, durch Zylinderschloss verschliessbar, Einbrennlackierung, in Gruppen von 1, 2, 3 und 4 Abteilen, Spezialausführungen nach Wunsch.

Verlangen Sie Prospekte und unverbindliche Beratung für die Einrichtung in Ihrem Betrieb.

Lienhard-Stahlbau
Büro- & Betriebseinrichtungen
Erlen / TG, Tel. 072/3 75 75

Besuchen Sie uns an der MUBA, Halle Via, Stand 1381 und 1384

ABRI BANK BERN
finanziert ABZAHLUNGS-Verträge rasch und kulant

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 6

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 2 mai 1959, à 11 heures précises, à la Société de Banque Suisse (salle des séances), à Lausanne. L'établissement de la feuille de présence commencera à 10 h. 45.

Ordre du jour:

1° Rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle.
2° Approbation des comptes.
3° Décharge de la gestion au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
4° Adoption du projet de répartition et fixation du dividende.
5° Désignation de l'organe de contrôle.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1958, ainsi que les rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux bureaux de la Société de Banque Suisse, Place St-François, à Lausanne, dès le 20 courant. Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être également retirées à la même adresse du 20 au 30 avril 1959. Il ne sera pas délivré de cartes à l'entrée du local de l'assemblée. Dès le 4 mai 1959, une nouvelle feuille de coupons d'action ou de bon de jouissance sera remise par la Banque susmentionnée, contre présentation du talon des titres.

Lausanne, le 10 avril 1959. **Le conseil d'administration.**

Drahtseilbahn Marzili – Stadt Bern

Dividendenzahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1959 gelangt für das abgelaufene Geschäftsjahr 1958 die Dividende von Coupon Nr. 27 mit brutto Fr. 5.35, abzüglich 3 % Couponsteuer und 27 % Verrechnungssteuer von Fr. 1.60, also mit netto Fr. 3.75 vom 20. April 1959 an, bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, zur Auszahlung.

Bern, den 18. April 1959. Der Verwaltungsrat.

Haenni & Cie., Aktiengesellschaft, Jegenstorf

Fabrik für Manometer, Thermometer, Hygrometer

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 2. Mai 1959, 15 Uhr, im Wohlfahrtshaus der Gesellschaft in Jegenstorf

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1958.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1958. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutarische Wahlen.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 1. Mai 1959 bezogen werden bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, der Schweizerischen Bankgesellschaft in Bern, der Bank in Langenthal oder im Bureau der Gesellschaft in Jegenstorf.

Als Legitimation zum Bezug der Karten gilt im Falle von Namenaktien der Eintrag ins Aktienregister, im Falle von Inhaberaktien die Hinterlegung der Aktientitel.

In der Zeit von heute bis und mit 2. Mai 1959 werden keine Uebertragungen von Namenaktien vorgenommen.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen bis 1. Mai 1959 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Jegenstorf, den 17. April 1959. Der Verwaltungsrat.

Holderbank Financière Glarus AG., Glarus

Berichtigung

Die Netto-Dividende pro Aktie beträgt nicht Fr. 3.75, wie irrtümlich im SHAB. Nr. 85 mitgeteilt wurde, sondern

Fr. 7.35

HELVETIA FEUER ST. GALLEN

HELVETIA SCHWEIZERISCHE FEUERVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT IN ST. GALLEN

Die Aktionäre werden hiermit zu der Donnerstag, 30. April 1959, vormittags 10.30 Uhr, in der Aula der Handels-Hochschule, Notkerstrasse 20, St. Gallen, stattfindenden

96. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz für das Rechnungsjahr 1958.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 14, 15 und 16 der Statuten massgebend.

Die Stimmkarten können bei unserer Hauptkasse vom 20. April an bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Die Gewinn- nnd Verlustrechnung, die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 20. April an am Geschäftssitz aufgelegt.

St. Gallen, den 18. April 1959.

HELVETIA
Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft
Curt E. Wild Schelling

Motorwagenfabrik Berna AG., Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Dienstag, den 5. Mai 1959, vormittags 11 Uhr,
im Verwaltungsgebäude in Olten

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1958, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
2. Beschlußfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1958 sind vom 20. April 1959 an im Verwaltungsgebäude in Olten zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten können gegen den Auswels über den Aktienbesitz unter Angabe der Nummern bis zum 2. Mai 1959 bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden.

Die Herren Aktionäre können sich durch schriftliche Vollmacht von andern Aktionären vertreten lassen.

Olten, den 18. April 1959. **Der Verwaltungsrat.**

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musikinstrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagierunfall sowie Zusatzdeckung bis

1 Million Franken

zur irgendwo bestehenden Auto-Haftpflicht-Police

durch J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1

autorisierte Brokers

Limmatqual 2 / Torgasse 2

Telephon (051) 24 26 46

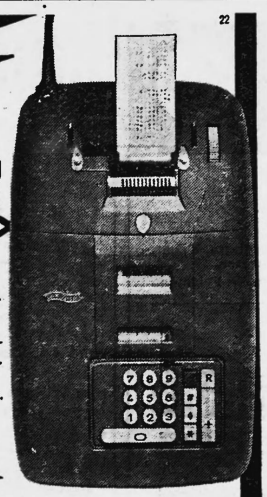
Wertbeständig

WALTHER

Addiermaschine

Für elektrische Arbeitsweise konstruiert.

Modernste Bauart mit Typenrädern im Druckwerk. Ruhige Arbeitsweise. 200 Drucke in der Minute.



Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G.

Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

ZO

verarbeitet auch

Plexiglas und
Perspex
zu Ständern
Abdeckungen
Maßstäben
Reklameartikeln
Laborgeräten

Celluloidwarenfabrik
Zollikofen AG

Zollikofen-Bern, Tel. 031/65 00 22

SOCIETE

FIDUCIAIRE RAVIER S.A.

expert comptable diplômé

BULLE FRIBOURG

FERT 1870

INTERNATIONALE MESSEN

Valencia 1.-20. Mai 1959 · Barcelona 1.-20. Juni 1959

Offizielle Messespediteure Fert & Cie.

Basel - Genf - Zürich

Barcelona	Bilbao	Madrid
Paseo de Colon 2	R. Arias 48	Arenal 9

CONTACT

heissen die neuen WAGNER SPEZIALITÄTEN:

Selbstklebe - Briefumschläge
Selbstklebe - Versandtaschen
Selbstklebe - Kanzleicouverts
Selbstklebe - Zahltagstaschen

Kein Anfeuchten, keine Schwämmchen, ein kurzer Druck — und Couverts wie Taschen sind ohne Zeitverlust sauber und sicher verschlossen.

Verlangen Sie bitte Muster von

WAGNER & CIE

ZÜRICH 9/48 PAPIERWARENFABRIK

Günstig zu verkaufen einmal gebrauchte

Polyaethylen-Beutel

0,075 + 0,15 mm, 90/56 cm, lochfrei, sauber.

E. Bolliger, Postfach 485, Aarau

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, ausgestellte

Depositenheft B Nr. 58819

wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Depositenhefts wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Schweizerischen Kreditanstalt vorzuweisen, widrigenfalls dieses Heft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Luzern, den 20. April 1959.

Schweizerische Kreditanstalt.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de décembre 1958)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 55 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément:

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu kulanten Bedingungen besorgt von

LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO

Gegründet 1915

Ihr Lieferant für neue

MANNESMANN-
Eisen- und Blechfässer
Lagerbehälter 620 bis 1500 l

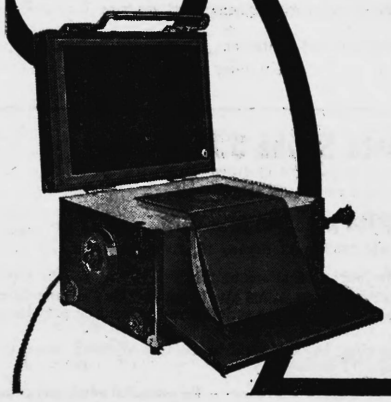
JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 52 76 26

Rotaprint

Offset-Druckplatten in 1 Minute

Multilith



Vorbei ist das umständliche, kostspielige Erstellen von Druckplatten für Kleinoffsetmaschinen... mit der altbewährten LUMOPRINT-Photokopieranlage und durch das neue CEVA-COPY-Verfahren erstellen Sie selbst Metalloffset-Folien in 1 Minute. - Ohne Kamera, ohne Dunkelkammer, ohne teure Anschaffungen. (Der Preis des LUMOPRINT ist gering - die Folie kostet sogar nur Fr. 1.95) Zudem erhalten Sie auf der selben LUMOPRINT-Anlage nach wie vor

Photokopien

In 30 Sekunden!
Demonstration, verbunden mit Gratisherstellung von 3 Offsetdruckplatten absolut unverbindlich durch die LUMOPRINT Generalvertretung

Walter Rentsch AG

Zürich 5/23, Heinrichstrasse 216, Tel. (051) 42 32 22
Basel, Aeschengraben 32, Tel. (061) 24 11 20, Bern, Neuengasse 39, Tel. (031) 3 38 11, Genève, Corraterie 24, Tel. (022) 24 38 75

Precisa record

990.-
elektrisch

Generalvertretung für die Schweiz

ERNST JOST AG

Zurich 1 Gessnerallee 50 Tel. 051-236757

MUBA Halle 11 Stand 4236

AFFOLTERN i. E.

Hotel Sonne

Beliebtes Ausflugsziel. Vorzüglich gepflegte Küche, reelle Weine. Sehr schöne Aussichtsterrasse.

Telephon (034) 4 42 03 Fam. W. Feldmann

Die beste Lösung

bei schwierigen Verhandlungen besteht darin, daß man sie nach Biglen verlegt.
Denn Besprechungen im Bären Biglen stehen unter einem guten Stern

Bären Biglen

A. und V. Senn-Berchtold
Telephon (031) 68 63 54

BREMGARTEN - Aargau

Hotel-Restaurant Krone

Gänzlich neu, schöne Zimmer, heimelige Räume für Hochzeiten, Taufen und Konferenzen. Gepflegte Menus und à la carte. Vollautomatische Kegelbahnen.

Fam. A. Spring-Mathis Telephon (057) 7 63 43

BURGDORF

Hotel Bahnhof

empfiehlt sich bestens für Sitzungszimmer. Gutbürgerliche Küche. Parkplatz. Telephon (034) 2 12 98.

W. Dällenbach

GOSSAU

Hotel Ochsen

Das gepflegte Hotel-Restaurant im Fürstenland. Eigene Metzgerei.

Telephon (071) 8 56 12 Familie E. Brunner

GRENCHEN

Hotel-Restaurant Rössli

Bestbekanntes Haus – Gute Küche
Telephon (065) 8 57 25
Bielstraße 7 Ad. Stämpfli

Sternen Großhöchstetten

Der gepflegte Landgasthof empfiehlt seine Spezialitäten und Lokalitäten für Hochzeiten, Familien- und Gesellschaftsanlässe. – Zwei schöne Kegelbahnen.

Telephon 68 55 94 H. Stettler-Gerber

KÜSNACHT (ZH)

Hotel Sonne

Neurenoviertes Restaurant
direkt am See. Prächtiger Garten. Bekannte Fischküche. – Beliebter Ferienaufenthalt.

Telephon (051) 90 02 01 W. Guggenbühl-Stutz

HOTEL Continental LUZERN

beim Bahnhof
Telephon (041) 2 15 68

70 Betten, alle Zimmer mit Telephon und Radio. Teilweise mit Privatbad und Duschen. Konferenzzimmer. Gediegene Lokalitäten für Bankette. Speiserestaurant im Parterre und 1. Stock. Niklaus Weihel

Rasche und gute Bedienung in der

Krone Spiez

Mit höflicher Empfehlung:
H. Mosimann Tel. (033) 7 62 31

Im
Restaurant Linde, Stettlen
finden Sie heimelige Lokale für jeden Anlaß.
Telephon 67 10 06 R. Bergmann

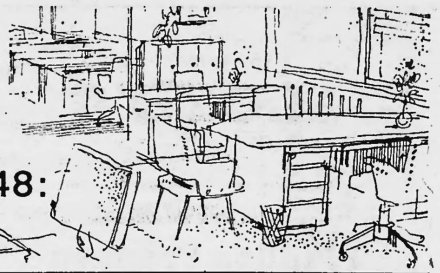
WILLISAU

Hotel Mohren

Altbekannter Landgasthof
Geeignet für Sitzungen, Versammlungen und Betriebsausflüge. Säle für 30 bis 300 Personen.

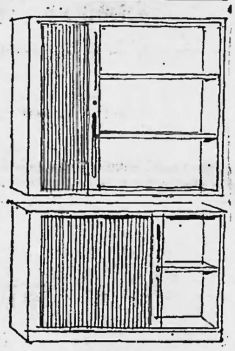
H. Kuster Telephon (045) 6 11 10

In der neuen grossen Büroschau



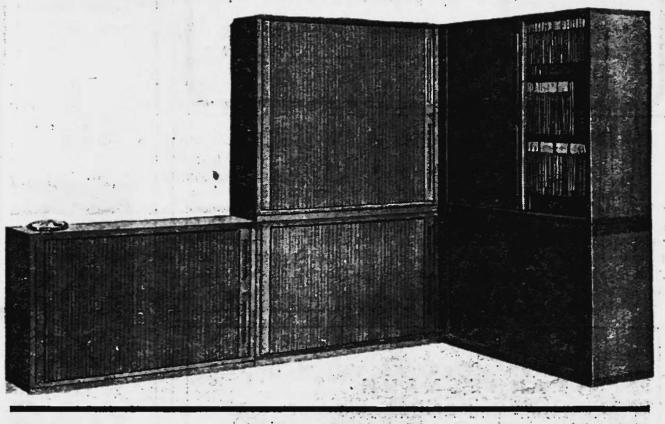
Tödistrasse 48:

Fürrer-LATERAL die platzsparende Formel für Rolladenschränke



Wer auf gute Raumausnützung angewiesen ist, wird die Vorzüge des Fürrer-LATERAL schätzen. Die besondere Rolladenführung bringt willkommenen Gewinn an Nutzraum. Der horizontale Rolladenlauf führt zu Einsparungen in der Höhe: Bei einer fünfreihigen Kombination bleibt das oberste Tablar noch im bequemen Griffbereich. Mühelose Einhandbedienung, kein «Durchbrennen» der Rolladen. Verschiedene Grundmodelle ermöglichen mannigfache Kombinationen für das Büro, das Archiv, die Werkstatt, als Abschrankung im Empfangsraum. Verlangen Sie den Prospekt

1. Mod. 881: 120 b, 42 t, 112 h, für 39 Normalordner od. 300 Vetro-Lateral Hängemappen
2. Mod. 880: 120 b, 42 t, 78 h, für 26 Normalordner od. 200 Vetro-Lateral Hängemappen



Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:
Zürich, Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90
Genève, 3, rue de Chantepoulet, tél. 022/32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13

büro fürrer

MUBA: Halle 11, Stand 4238

Zu verkaufen

Kassenschrank

System Bauer 155 cm hoch, 72 cm breit, 65 cm tief, mit 2 Innenfächern Fr. 550.–, ab Rampe verladen (Luzern).
Tel. (041) 2 88 33 (während Bürozeit)

Schilder-Fabrik LOUIS MEYER & CO Limmatstr. 228, Tel. 42 33 55 ZÜRICH 5

Denken Sie an **Reklame-Geschenke** für Ihre Kunden dann *vergessen Sie* nicht die Vergleichsofferte zu verlangen vom Chromos-Verlag Möhrlistraße 24 Zürich
Tel. (051) 28 76 88
Muba Halle XI, Stand 4282

Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 16. April 1959 hat für das Geschäftsjahr 1958 die Ausschüttung einer Brutto-Dividende von 6% beschlossen. Der Bruttobetrag per Aktie beträgt somit Fr. 30.—. Der Coupon Nr. 8 wird nach Abzug der eidg. Coupon- und Verrechnungssteuer

mit Fr. 21.— netto

von heute ab unserer Kasse, sowie bei der Schaffhauser Kantonalbank und beim Schweizerischen Bankverein in Schaffhausen eingelöst.

Neuhausen am Rheinfall, den 17. April 1959. Der Verwaltungsrat.

Etablissements Sarina S.A., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 2 mai 1959, à 11 heures 15, au siège social.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont déposés au bureau de la société, où les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres au siège social jusqu'au 1er mai à 11 heures.

Fribourg, le 7 avril 1959. Le conseil d'administration.